



für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim
mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

Grundschule Stockheim erntet Auszeichnung zur Umweltschule Europa für vorbildlichen Umwelteinsatz

Stockheim – Für vorbildlichen Einsatz für Umweltschutz wird die Grundschule Stockheim mit der Auszeichnung „Umweltschule Europa“ belohnt. Mit dem Projekt „Kids for Kitz“ (Kinder für junge Rehe) konnte die Grundschule Stockheim abermals das bayerische Umweltministerium mit einem herausragenden Projekt überzeugen. Die Grundschule Stockheim wurde zum zweiten Mal hintereinander zur Umweltschule Europa ausgezeichnet. Aber nicht nur für ihr Herz für junge Rehe, für deren Schutz sie im vergangenen Jahr etliche Vogelscheuchen bastelten, sondern auch für eine Reihe anderer Aktionen, zum Tier-Umwelt- und Naturschutz, machten sie zum zweiten Mal hintereinander im bayerischen Umweltministerium auf sich aufmerksam und wurden erneut belohnt. Groß war die Freude der Schüler als Konrektorin Brigitte Roppelt von der Ehrung aus Weiden zurückkam. Von Umweltministerin Ulrike Scharf hatte sie Urkunde und



Voller Stolz nehmen die Schüler der Grundschule Stockheim den Fahnenwechsel vor. Sie freuen sich erneut Umweltschule Europa geworden zu sein. Die Fahne 2015 wird vom Mast genommen und mit der Fahne 2016 ausgetauscht die nun vor dem Schulgebäude in Reitsch im Winde weht und daran erinnert, wie wichtig es ist die Umwelt zu schützen.

die große Umweltfahne 2016 dabei. Am Mittwoch konnte die Fahne 2015 vom Mast genommen, und die Fahne 2016, unter gemeinsamen Gesang der glücklichen Schüler, vor dem Schulgebäude in Reitsch, gehisst werden. Rektorin Astrid Kestel dankte Schülern und Lehrern für ihr Engagement. Sie gratulierte, dass

man nun zum zweiten Mal hintereinander diese hohe Auszeichnung hat, denn dies muss man sich jedes Jahr erst neu verdienen. Sie hatte alle Aktivitäten noch im Kopf und zählte dazu die Müllsammlung in der Flur und in Sammelboxen die in beiden Schulgebäuden, Stockheim und Reitsch aufgestellt sind. Darin wird Müll getrennt, zum Beispiel

nach Druckerpatronen oder Batterien, der wird entweder wiederverwertet oder umweltfreundlich entsorgt. Mit der Aktion „Deckel drauf“ konnten 60 Kinder in aller Welt vor einem Leben mit Kinderlähmung bewahrt werden. An der Haßlach wurden 15 Obstbäume für eine Streuobstwiese gepflanzt und eine Wildblumenwiese angesät. Hierbei wurde man vom Obst- und Gartenbauverein und von der Gemeinde von Michael Weißerth mit Rat und Tat unterstützt. Nisthilfen für Fledermäuse wurden gebaut und mit Experten Klaus Bauer aufgehängt. Die neue Fahne soll stets daran erinnern, wie wichtig es ist, unsere Umwelt zu schützen, sagte Rektorin Kestel und Schüler zogen die Fahne unter Gesang den Fahnenmast hoch. Lasst uns so weitermachen, bei Schülern und Lehrern kursieren bereits wieder neue Ideen, freute sich die Rektorin.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten	Seite 2
Termine – Veranstaltungen und Aktionen	Seite 3
Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst	Seite 4
Rathaus-Info/Termine/Fundsachen	ab Seite 6
Verkaufsoffener Sonntag	ab Seite 11
Kommunion – Konfirmation	ab Seite 16

MERKZETTEL
WELCHE TONNE KOMMT?
Fr., 03. März: **grau**
Fr., 10. März: **gelb**
Fr., 17. März: **grau**
Fr., 24. März: **grün**
Fr., 31. März: **grau**
ohne Gewähr - gilt nicht für Glosberg

FOTOSTUDIO
setalephoto
maria setale
Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146
Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de

BOSCH WASCHMASCHINE
◀ WAN28120
• Nennkapazität: 7 kg
• Energieeffizienzklasse: A+++ - 10%
• - 10% sparsamer (157 kWh/Jahr) als der Grenzwert (174 kWh/Jahr) der Energieeffizienzklasse A+++ in der Kategorie 7 kg
• Schleuderdrehzahl: 1400 U/Min
• Garantieverlängerung auf 5 Jahre möglich

639,- Euro
449,- Euro

SIEMENS WÄRMEPUMPEN-TROCKNER
◀ WT43H2G1
• Nennkapazität für das Standard-Baumwollprogramm bei vollständiger Befüllung: 7 kg Baumwollwäsche
• Trocknerart: Kondensation
• Energieeffizienzklasse: A++
• Garantieverlängerung auf 5 Jahre möglich

899,- Euro
569,- Euro

telering
Ihr Spezialist mit Fachkompetenz
ELEKTRO SCHMIDT
Inh. Bernd Schmidt
TV · VIDEO · SAT · HIFI · TELEFON
Waldstraße 1, D-96342 Stockheim-Haig
Tel. 09261-2926, Handy 0171-7307233
elektroschmidtshop@t-online.de



Gasthof Metzgerei Eidloth

Neukenroth • Tel. 09265/1329

Auf geht's zum **Starkbierfest** mit fränk. Schmankerln und Salvator vom Fass **Fr., 31. März + Sa., 1. April**

– ab 19 Uhr – Tischreservierung erbeten

Täglich wechselnde Mittagskarte
sowie reichhaltige Abendkarte.

Sonntags versch. Bratenspezialitäten mit Klößen
und Semmelklößen und Kurzgebratenes.

Alle Speisen auch zum Mitnehmen.

Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

1. Gottesdienste

Freitag, 03.03.	19.00 Uhr	Oekumen. GD zum Weltgebetstag in Reitsch und in Haig.
Sonntag, 05.03.	9.00 Uhr 10.15 Uhr	GD in Stockheim GD in Burggrub mit Beichte, Hl. Abendmahl und gleichzeitigem KinderGD
Sonntag, 12.03.	9.00 Uhr 10.15 Uhr	GD in Burggrub mit Taufe GD in Stockheim mit Beichte, Hl. Abendmahl und gleichzeitigem KinderGD
Dienstag, 14.03. Dienstag, 14.03.	16.00 Uhr 19.00 Uhr	GD im Altenwohnheim, Hasslachblick Stockheim Oekumen. GD zum Lutherjubiläum in der katholischen Stadtpfarrkirche in Kronach
Sonntag, 19.03.	9.00 Uhr 10.15 Uhr	GD in Stockheim GD in Burggrub und gleichzeitigem KinderGD
Samstag, 25.03. Sonntag, 26.03.	19.15 Uhr 9.30 Uhr 10.15 Uhr 13.30 Uhr	GD in Stockheim GD in Gundelsdorf KinderGD in Stockheim Kreuzwegwanderung in Burggrub

2. Gruppen und Kreise

Mittwoch, 01.03. Donnerstag, 02.03.	19.00 Uhr 20.00 Uhr	Frauenkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus Gruppenabend zu den oekumenischen Alltagsexerzitien im kath. Gemeindehaus in Haßlach
Freitag, 03.03. Dienstag, 07.03. Mittwoch, 08.03.	15.00 Uhr 19.30 Uhr 20.00 Uhr	Mutter-Kind Gruppe Burggrub, ev. Gemeindehaus Frauenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus Oekum. Gebets- und Bibelkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus
Donnerstag, 09.03.	20.00 Uhr	Gruppenabend zu den oekum. Alltagsexerzitien im kath. Gemeindehaus in Haßlach
Samstag, 11.03. Donnerstag, 16.03.	14.30 Uhr 20.00 Uhr	Kinderbasteln im ev. Gemeindehaus Stockheim Gruppenabend zu den oekum. Alltagsexerzitien im kath. Gemeindehaus in Haßlach
Donnerstag, 16.03.	14.00 Uhr	Seniorenkreise Burggrub und Stockheim mit gemeinsamer Beichte und Hl. Abendmahl im ev. Gemeindehaus in Burggrub
Freitag, 17.03. Dienstag, 21.03. Mittwoch, 22.03.	15.00 Uhr 19.30 Uhr 20.00 Uhr	Mutter-Kind Gruppe Burggrub, ev. Gemeindehaus Frauenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus Oekum. Gebets- und Bibelkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus
Donnerstag, 23.03.	20.00 Uhr	Gruppenabend zu den oekum. Alltagsexerzitien im kath. Gemeindehaus in Haßlach
Donnerstag, 30.03.	20.00 Uhr	Gruppenabend mit Abschlussgottesdienst zu den oekum. Alltagsexerzitien im kath. Gemeindehaus in Haßlach
Freitag, 31.03.	15.00 Uhr	Mutter-Kind Gruppe Burggrub, ev. Gemeindehaus

Weitere Informationen unter: www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

Informationstag

am Kaspar-Zeuß-Gymnasium am 11. März

Alle Schülerinnen und Schüler, die sich für einen Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe Gymnasium im Schuljahr 2017/2018 interessieren, sind zusammen mit ihren Eltern **am Samstag, den 11. März 2017, von 9.30 – 12.30 Uhr** recht herzlich eingeladen, sich aus erster Hand über das vielfältige Angebot am Kaspar-Zeuß-Gymnasium zu informieren.

Die Anmeldung für alle weiterführenden Schulen findet **vom 8. bis zum 12. Mai 2017 statt.**

Weitere Informationen auf der Schulhomepage www.kzg.de



Gampertbräu

... das Bier bei dem die Würze stimmt.

**25. März
2017**

20 Uhr



the
Heartbreakers
Live-Music
BEST OF 50TIES and 60TIES



Eintritt frei!

Schützenhaus Stockheim

www.gampertbraeu.de

Informationsabend der Maximilian-von-Welsch-Schule Staatliche Realschule Kronach I am 9. März 2017

Alle Schülerinnen und Schüler der Grundschulen des Landkreises und der Stadt Kronach, die sich für einen Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe der Realschule zum Beginn des Schuljahres 2017/2018 interessieren und deren Eltern sind herzlich eingeladen, sich aus erster Hand zu informieren.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 9. März 2017 - Beginn: 18:00 Uhr im Atrium der Maximilian-von-Welsch-Schule, Gabelsbergerstr. 4 in Kronach statt.

Die Anmeldung für das neue Schuljahr erfolgt vom 8. bis 12. Mai 2017 (Mo – Fr von 08:00 – 12:00 Uhr und Mo – Do von 13:00 – 16:00 Uhr) im Sekretariat der Maximilian-von-Welsch-Schule.

Der Probeunterricht findet vom 16. Mai bis 18. Mai 2017 statt.

Kaiserhöfer

TRADITIONSBIER

Volkstrachtenverein Neukenroth
Zecher-Halle Neukenroth

Sa. 18. März
Starkbierfest mit Allgäupower

Sa., 25. März
Volbeat Club

Kartenvorverkauf Bäckerei Nickol
 Neukenroth, Rosenau 8, Tel. 09265-1348



WEISMAINER
 Pils-Bräu
 ..fröhlich, fränkisch, frisch!

GASTHOF
Fillweber
 Neukenroth • Tel. 09265/381
 www.gasthof-fillweber.de

- reichhaltiger Mittagstisch
- große Abendkarte
- Fisch- und Grillspezialitäten
- Räumlichkeiten für Familienfeiern
- Partyservice für alle Anlässe
- moderne Fremdenzimmer

Sonn- und Feiertage
 reichhaltiger
Mittagstisch
 mit Thüringer Klößen

Tägl. große Abendkarte
 mit verschiedenen
Grillspezialitäten

Urlaub
 vom 1. März bis 9. März

Auf Ihren Besuch freut sich
 Fam. Fillweber

Öffnungszeiten:
 Mo. – So. von 8.00 – 14.00 Uhr
 und 17.00 – 24.00 Uhr
 Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

www.weismainer.de

Stockheimer INFOBLATT

**Einladung zur
 Jahreshauptversammlung des
 Obst- u. Gartenbauvereins
 Stockheim/Wolfersdorf e.V.**
 am Sonntag, den 05.03.2017 im
 kath. Pfarrheim, Stockheim,
 Beginn: 15.00 Uhr

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder
3. Vorlesung des Protokolls der JHV 2016
4. Rechenschaftsberichte der Vorstandschaft
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Grußworte der Ehrengäste
7. Ehrungen langjähriger Mitglieder
8. Vorschau auf das Gartenjahr 2017
9. Wünsche und Anträge
10. Schlusswort Mitglied des Vorstandsteams
11. Lichtbildervortrag

Wir freuen uns über zahlreichen Besuch. Wie auch in den zurückliegenden Jahren werden Kaffee und selbstgebackene Kuchen angeboten.

Vorstandsteam OGV Stockheim/Wolfersdorf
 Gez. Ramming



Franken Bräu
 Ein echter Schluck Franken
Hotel-Gasthof
„Nesi“
 Neukenroth
 Tel. 09265/347

Unser Haus empfehlen wir für Gesellschaften, Konferenzen, Hochzeiten, Familienfeiern. Unser Festsaal bietet bis zu 85 Personen Platz. Moderne Fremdenzimmer mit DU/WC/TV sowie SAUNA-Fitnessraum.

Gutbürgerliche fränkische Küche, täglich Mittagstisch, Sonn- und Feiertage mit Klößen – Kaffee und Hausgebäck
 Familie Welscher-Käppner
 Info: www.hotelgasthofnesi.com
 www.frankenbraeu.de

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
 des TSV Stockheim 1889 e.V.
 Sonntag, 12.03.2017 im TSV-Vereinsheim
 An der Haßlach 37 – Beginn 15.00 Uhr

Auf Grund dieser richtungswisenden Mitgliederversammlung, bittet die Vorstandschaft um zahlreichen Erscheinen.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung durch 1. Vorsitzende
2. Totengedenken
3. Protokoll der JHV 2016
4. Grußwort 1. Bürgermeister Rainer Detsch
5. Kassenbericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft
7. Bericht der einzelnen Sparten
8. Beschluss über die Satzungsneufassung (Satzung liegt bei der 1. Vorsitzenden Elisabeth Finzel und beim Schatzmeister Matthias Fehn zur Einsichtnahme aus)
9. Ehrungen
10. Bericht der 1. Vorsitzenden
11. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

TERMINE

MÄRZ 2017 Änderungen vorbehalten!
ohne Gewähr

Ortsteil Stockheim:
Schützen, jeden Freitag ab 19.30 Uhr Trainingsmöglichkeit
1. FC, freitags ab 20.30 Uhr Spielersitzung im Sportheim
TSV, jeden Mittwoch ab 17 Uhr Tennis für Hobbyspieler
 Jeden 3. Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr **Seniorenachmittag**
 im kath. Pfarrheim
Förderverein, Monatstreff jeden 1. Freitag

04.03. **Schützen**, Vereineschießen, ab 13 Uhr, Anmeldungen bei frank@oberkofler.de oder telefonisch bei Andreas Kohles, Tel. 0171 5710389 oder Burgel Förster, Tel. 09265 5124

09.03. **OGV + Kath. Frauenbund**, Diavortrag über Thailand, Laos, den Mekong. Thema: Land und Leute, div. Tempel und Orchideen, 19 Uhr, kath. Pfarrheim

05.03. **OGV**, JHV, 15 Uhr, kath. Pfarrheim

Ortsteil Neukenroth:
 05.03. **KAB**, 14 Uhr, Kreuzweg
 11.03. **MV**, Frühlingskonzert, 19 Uhr, Pfarrzentrum
 12.03. **MV**, Frühlingskonzert, 17 Uhr, Pfarrzentrum
 12.03. **KAB**, 14 Uhr, JHV, Gastw. Eidloth
 13.03. **Blumenröther**, Hausmesse, Zecher-Halle
 18.03. **Volkstrachtenverein**, 20 Uhr, Starkbierfest mit Allgäupower, Zecher-Halle

20.03. **Waldbauern**, WBV, Zecher-Halle
 25.03. **Volkstrachtenverein**, Vol.BeatClub, Zecher-Halle
 26.03. **OGV**, JHV, 14.30 Uhr, Gasth. Resi
 31.03. **Eidloth**, 19 Uhr, Starkbierfest, Gastw. Eidloth
 01.04. **Eidloth**, 19 Uhr, Starkbierfest, Gastw. Eidloth
 01.04. **MUKI**, MUKI-Basar, Zecher-Halle

Ortsteil Burggrub:
kc.campertreff, Geselligkeit, Informations- und Erfahrungsaustausch jeden 2. Freitag im Monat ab 19.30 Uhr im Gasthaus Höring in Burggrub

04.03. **FFW**, Schlachtschüssel
 09.03. **Jagdgenossenschaft Burggrub-Haig**, 19.30 Uhr, Jagdversammlung, Gasth. Detsch, Haig

11.03. **FFW und Schützen**, Preisbierkopf
 17.03. **Soldaten-/Reservisten**, JHV
 18.03. **Schützen**, Saufeier
 25.03. **FCN-Freunde**, JHV
 26.03. **Kreuzwegwanderung**

Ortsteil Haig:
 09.03. **Jagdgenossenschaft Burggrub-Haig**, 19.30 Uhr, Jagdversammlung, Gasth. Detsch, Haig

13.03. **FFW**, 19 Uhr, Einsatzübung

Ortsteil Haßlach:
Haßbacher Seniorenkreis, Treffen jeden Donnerstag von 15 - 16 Uhr zum Reha-Sport MeFi im Gemeinschaftsraum

11.03. **Angelverein**, 08 Uhr, Arbeitseinsatz, Haßbacher Hütte
 18.03. **Angelverein**, 13 Uhr, Anangeln, Haßbacher Weiher

Ortsteil Wolfersdorf:
 11.02. **FFW**, 18.33 Uhr, Faschingsabend, Saal des Feuerwehrhauses

Fahrplan der Autobücherei

Mi., 08.03. Haig 17.00 Uhr – 17.30 Uhr

Do., 09.03. Schule Stockheim 10.30 Uhr – 11.00 Uhr,
 Schule Reitsch 11.15 Uhr – 12.00 Uhr, Stockheim/
 oberes Dorf 16.45 Uhr – 17.15 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

SPRUCH DES MONATS

Freundschaft ist eine Tür zwischen zwei Menschen. Sie kann manchmal knarren, sie kann klemmen, aber sie ist nie verschlossen.

Balthasar Gracián y Morales



APOTHEKEN Dienstbereitschaft

im Landkreis Kronach

März 2017

Mi., 01.03.2017	J	Fr., 17.03.2017	B
Do., 02.03.2017	K	Sa., 18.03.2017	C
Fr., 03.03.2017	L	So., 19.03.2017	D
Sa., 04.03.2017	A	Mo., 20.03.2017	E
So., 05.03.2017	B	Di., 21.03.2017	F
Mo., 06.03.2017	C	Mi., 22.03.2017	G
Di., 07.03.2017	D	Do., 23.03.2017	H
Mi., 08.03.2017	E	Fr., 24.03.2017	I
Do., 09.03.2017	F	Sa., 25.03.2017	J
Fr., 10.03.2017	G	So., 26.03.2017	K
Sa., 11.03.2017	H	Mo., 27.03.2017	L
So., 12.03.2017	I	Di., 28.03.2017	A
Mo., 13.03.2017	J	Mi., 29.03.2017	B
Di., 14.03.2017	K	Do., 30.03.2017	C
Mi., 15.03.2017	L	Fr., 31.03.2017	D
Do., 16.03.2017	A		

- A Bären-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 4424
- Markt-Apotheke**, Ludwigsstadt, Tel. 09263 9536
- B Sonnen-Apotheke**, Stockheim, Tel. 09265 1300
- C Cranach-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 94014
- Stadt-Apotheke**, Teuschnitz, Tel. 09268 9595
- D Frankenwald-Apotheke**, Küps, Tel. 09264 9770
- Neue Apotheke**, Neuh.-Schierschn., Tel. 036764 7810
- E Löwen-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 60830
- Frankenwald-Apotheke**, Tettau, Tel. 09269 1317
- F Markt-Apotheke**, Steinwiesen, Tel. 09262 9551
- Markt-Apotheke**, Mitwitz, Tel. 09266 359
- G Süd-Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 962320
- Stausee-Apotheke**, Nordhalben, Tel. 09267 318
- H Mühlen-Apotheke**, Marktrodach, Tel. 09261 60990
- I Stadt-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 3466
- Loquitz-Apotheke**, Probstzella, Tel. 036735 49506
- J Schloß-Apotheke**, Weißenbrunn, Tel. 09261 61233
- Rennsteig-Apotheke**, Steinbach/W., Tel. 09263 9520
- K Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 51650
- L Apotheke am Rathaus**, Küps, Tel. 09264 7666
- Igel-Apotheke**, Wallenfels, Tel. 09262 9595
- Markt-Apotheke**, Pressig, Tel. 09265 9580

Dienstbereitschaft von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Alle Angaben ohne Gewähr.

Impressum:

Herausgeber:

setale | büro für kreative medien | design | photographie

Auflage: ca. 2.650

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Großgemeinde Stockheim + Glosberg

Annahmeschluss für April:

15. März 2017

Erscheinung:

29./30. März 2017

Redaktion, Gestaltung, Anzeigenleitung, Realisation:

setale | büro für kreative medien | design | photographie, Lorenz Setale, Kellerstraße 16, 96342 Stockheim-Neukenroth, Telefon 09265 7146, Fax 09265 913627, Mail infoblatt@setale-werbung.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil (Rathaus-Info):

Gemeinde Stockheim

Für redaktionelle Beiträge zeichnet jeweils der Verfasser verantwortlich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, daher bei Einsendungen bitte auf Rechtschreibung achten, Namen und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und welche Artikel veröffentlicht werden. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine, Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine Gewähr!

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse, kann kein Schadensersatz gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Herausgeber behält sich vor, Anzeigen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Bestattungsinstitut

Krässe

Inh. Aileen Krässe
Bestattungsfachkraft
Ausbildungsbetrieb

... dass der letzte Weg in liebevoller Erinnerung bleibt.

96342 Stockheim

Wiesmühle 4

Tel. 09261 / 91611

Alles in einer Hand: 24 Std. 0170/2745930

Weitere Infos unter www.bestattungen-kraesse.de

Stockheimer INFOBLATT

Zahnärztlicher NOTDIENST

www.notdienst-zahn.de

04.03.2017	Dr. med. dent. Andreas Volkmar, Lauensteiner Str. 36a,
05.03.2017	96337 Ludwigsstadt, 09263 / 1616
11.03.2017	Dr. Henry Weissbach, Joh.-Nik.-Zitter-Str. 12,
12.03.2017	96317 Kronach, 09261 / 91676
18.03.2017	Dr. Hubert Weißbach, Am Rathaus 8b, 96328 Küps
19.03.2017	09264 / 8282 und 09264 / 80283
25.03.2017	Reinhold Weissbach, Joh.-Nik.-Zitter-Str. 12,
26.03.2017	96317 Kronach, 09261 / 91676 und 09265 / 5656

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 - 12 Uhr und von 18 - 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich - Alle Angaben ohne Gewähr!

Kfz.-Wünsch

Meisterbetrieb - Auto-Reparatur

Tel. 09261-93689

96342 Stockheim-Burggrub - Sonneberger Str. 29

TÜV / AU im Hause am

Di., 07.03.	DEKRA
Mo., 13.03.	TÜV
Di., 21.03.	DEKRA
Mo., 27.03.	TÜV
Di., 04.04.	DEKRA

Auch im Haus:
AUK für Krafträder

März-Aktion
Sommerreifen
ab 35 €

In Stockheim regiert weiterhin das „Wir“

Stockheim – „Opa, malen“, ruft die kleine Lara und rennt quietschvergnügt durch Rainer Detschs Wohnzimmer in Haßlach. Der Stockheimer Rathauschef kommt der Aufforderung seiner Enkelin nur allzu gerne nach, holt Stifte und Papier und setzt sich zu ihr an den für ihn viel zu kleinen Kindertisch. Die Tatsache, dass gerade die Ergebnisse der Bürgermeisterwahl ausgezählt werden, scheint der Freie Wähler in dem Moment kurz vergessen zu haben. Sorgen muss er sich aber auch eigentlich nicht machen: Da es keinen Gegenkandidaten gibt, ist es so gut wie sicher, dass er im Amt bleibt. Und so kommt es schließlich auch: Er wird mit 99,45 Prozent der Stimmen wiedergewählt. In den Ortsteilen Stockheim Süd, Haßlach, Haig und Burggrub holt er sogar 100 Prozent. „Aufgeregt bin ich nicht. Ich freue mich einfach auf einen schönen Abend zusammen mit Freunden“, sagt Rainer Detsch etwas früher am gestrigen Sonntagabend, während er Zuhause auf die Schnellmeldungen wartet. Neben seiner Enkelin sind seine zwei Söhne mit ihrer Freundin beziehungsweise Frau, seine Mutter sowie seine Gattin bei ihm. Der Sekt steht bereits in der Küche. Es wird fröhlich geplaudert und gelacht. „Es ist schon

ein besonderer Tag für mich“, meint der Bürgermeister. Schließlich sei es nicht selbstverständlich, dass auch die anderen Parteien so sehr hinter ihm stehen, dass sie keinen eigenen Kandidaten ins Rennen schicken. Auf den Lorbeeren ausruhen will er sich aber nicht: „Das ist wie beim Fußball: Nach dem Spiel ist vor dem Spiel. Es gibt viel zu tun. Da bleibt keine Zeit, groß zu feiern“, sagt er. Im Mittelpunkt von Rainer Detschs Arbeit soll auch künftig das „Wir“ stehen. „Das gute Miteinander im Gemeinderat und mit der Bürgerschaft macht mich schon ein bisschen stolz. Schließlich ist das auch ein Stück weit erarbeitet“, meint er. Es sei wichtig, zwischen den Parteien zu moderieren und alle mit den gleichen Informationen zu versorgen. Dann spielten Emotionen und persönliche Befindlichkeiten keine allzu große Rolle mehr. „Vor sechs Jahren habe ich gesagt: ‚Wir sind Bürgermeister! Denn nur miteinander kann man etwas erreichen‘, findet er. Kurz vor 18.30 Uhr klingelt es an der Haustür. Es ist die Neukenrother Blaskapelle, die sich bereits in Rainer Detschs Hof zum Spielen aufgestellt hat. Grinsend geht der Rathauschef nach draußen. „Ich hab’ mir schon den ganzen Tag gedacht: Meine Neukenrother wer-



Rainer Detsch (vorne rechts) feiert seinen Wahlsieg in der Haßbacher Teutonen-Laube. Unter den Gratulanten sind (von links) Landrat Klaus Löffler, Freie Wähler-Kreistagsfraktionsvorsitzender Stefan Wicklein, Michael Zwingmann, Fraktionsvorsitzender im Kronacher Stadtrat, und der Kronacher Bürgermeister Wolfgang Beiergrößlein (rechts).

den die ersten sein“, begrüßt er die Musiker. Die geben – trotz eisiger Temperaturen und damit einhergehenden kalten Fingern – gleich vier Stücke zum Besten. Rainer Detsch klatscht begeistert mit. „Helau“, schreit es plötzlich aus der anderen Richtung und der Elferat des Neukenrother Faschingsclubs kommt die Straße entlang gelaufen. Auch er will es sich nicht nehmen lassen, dem Rathauschef zur Wiederwahl zu gratulieren. „Seid denn ihr überhaupt schon

wieder fit?“, spielt dieser grinsend auf den Büttensabend am Tag zuvor an. Das scheint der Fall zu sein: Einem Glas Schnaps zum Anstoßen und Aufwärmen ist niemand abgeneigt.

Schließlich begibt sich Rainer Detsch gemeinsam mit seiner Familie zur Teutonen-Laube am Haßbacher Sportplatz. Dort haben sich bereits zahlreiche Freunde und Gratulanten eingefunden, die den frisch im Amt bestätigten Bürgermeister mit tosendem Beifall empfangen. Ruckzuck bildet sich eine lange Schlange: Jeder will dem Rathauschef persönlich gratulieren. Der kommt aus dem Händeschütteln und Umarmen gar nicht mehr heraus. Unter den Gratulanten sind auch Landrat Klaus Löffler, CSU, und eine regelrechte Abordnung der Freien Wähler: Kreistagsfraktionsvorsitzender Stefan Wicklein, der Kronacher Bürgermeister Wolfgang Beiergrößlein, Michael Zwingmann, Fraktionsvorsitzender im Kronacher Stadtrat, und viele andere. Die Stimmung ist hervorragend. Und Rainer Detsch ist glücklich. Für ihn steht fest: „Wir“ sind auch in den nächsten sechs Jahren Bürgermeister.

Text und Bild:
Julia Knauer (Neue Presse)



SONNEN- APOTHEKE

Kronacher Str. 10 • 96342 Stockheim
Tel. 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280

Liebe Kundinnen und Kunden der Sonnen-Apotheke in Stockheim, seit 1. Februar habe ich die Leitung der Sonnen-Apotheke übernommen.

Mit allen mir zur Verfügung stehenden Kräften möchte ich dazu beitragen, dass Sie weiterhin auf gewohnt höchstem Niveau mit Arzneimitteln versorgt werden. Hohe Lieferfähigkeit, erstklassige Beratungsqualität und ein herzlicher Umgang mit unseren Kunden stehen für mich an vorderster Stelle.

Auch in Zukunft können Sie auf unseren bewährten Service vertrauen und sicher sein, dass bei uns Ihre Wünsche und Ihr Wohlbefinden stets im Mittelpunkt stehen.

Ganz besonders freut es mich, dass alle Ihnen vertrauten Mitarbeiterinnen auch unter meiner Leitung weiterhin für Sie da sein werden.

Gene begleiten wir Sie als zuverlässiger, unabhängiger Partner in allen Fragen rund um Ihre Gesundheit – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Apotheker Klaus Wilhelm

Herzlichen Glückwunsch
Stockheimer INFOBLATT



Verfasser: Johanna Geiger und Martina Bradler

Gemeinderatssitzung vom 23. Januar 2017

Bebauungsplan „nördlich der Eichendorffsiedlung“ wird geändert

Nach der öffentlichen Auslegung vom 31. Oktober bis zum 30. November 2016 lagen Stellungnahmen vor, die Korrekturen erfordern. In erster Linie ging es um Empfehlungen des staatlichen Bauamtes, Änderungen bezüglich des Knotenpunktes und die Sichtfelder bei der Zu- und Abfahrt zur B 85 mit aufzunehmen und ebenso das Lärmschutzgutachten einzuarbeiten. Geschäftsleiter Rainer Förtsch informierte über Gespräche mit den zuständigen Behörden. Das staatliche Straßenbauamt sehe die Verkehrssituation nicht so problematisch und demnach seien keine großen Maßnahmen im Aus- und Einfahrtsbereich erforderlich. Im Lärmschutzgutachten werden allerdings aktive Schallschutzmaßnahmen vorgeschlagen. Dies wurde auch ausführlich mit den Investoren besprochen, versicherte Bürgermeister Rainer Detsch. Er betonte, dass noch kein konkreter Bauantrag vorliege. Es gebe aber Interesse daran, mehrere Wohnhäuser, eventuell auch Mehrfamilienwohnhäuser zu bauen. Wegen des Lärmschutzes werde man den vorderen Bereich zur B 85 hin evtl. als Mischgebiet ausweisen. Eine weitere Möglichkeit wäre ein Schutzwall, der aber nicht in Frage kommen dürfte, so Geschäftsleiter Rainer Förtsch. Nach Kenntnisnahme und Würdigung der eingegangenen Stellungnahmen und unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen und Ergänzungen wurde einstimmig die erneute öffentliche Auslegung des Planentwurfs zur Änderung des Bebauungsplans „Nördlich der Eichendorffsiedlung“ beschlossen.

Der Rasentraktor des FC Wacker Haig e.V. wird bezuschusst

Der Gemeinderat gewährte dem FC Wacker Haig e.V. einen Zuschuss zur Anschaffung eines Rasentraktors. Das Gerät kostete 10.472 EUR. Der Zuschuss beträgt 10 % der nachgewiesenen Kosten, das sind 1.047,20 EUR. Die Auszahlung kann nach der Haushaltsgenehmigung erfolgen.

Bericht über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2011 bis 2014

Über einzelne Feststellungen sollten Beschlüsse des Gemeinderates erfolgen. Eine Stellungnahme zu den Prüfungsfeststellungen muss dann der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt werden. Der Gemeinderat lehnte den Erlass einer Straßenausbaubeitragssatzung erneut ab. Die Gemeinde sei wirtschaftlich und finanziell gut aufgestellt, so dass mittelfristig eine Aufnahme von Krediten nicht nötig sei. Es wäre unsozial, hieß es in der Sitzung, wenn künftige Straßenausbauten durch Beiträge von Anliegern mitfinanziert werden sollen, während schon durchgeführte Ausbauten (Wiesenstraße, Birkenstraße, Florianssied-

lung, Maximilianstraße, etc.) – wenn auch zulasten und damit anderweitig fehlender Haushaltsmittel – nicht beitragsfinanziert erfolgten. Außerdem wird die Gemeinde Stockheim auch weiterhin 2,60 Euro als Turnhallenbenutzungsgebühr für die Vereine verlangen. Die Gemeinde führt bislang keine Kosten- und Leistungsrechnung durch; diese wird auch in Zukunft nicht eingeführt.

Beschluss vom 27. Oktober 1997 wird neu gefasst

Geschäftsleiter Rainer Förtsch teilte mit, dass aufgrund der regen Bautätigkeit ständig Rangrücktrittserklärungen bzw. Löschungen abzugeben sind, insbesondere auch hinsichtlich des Rückkaufsrechts der Gemeinde. Leider wurde damals im Wortlaut des Beschlusses die Löschung von Rückauffassungsvormerkungen vergessen und dies z.T. von Notaren festgestellt. Der Beschluss vom 27. Oktober 1997 wurde deshalb neu gefasst. Dem Ersten Bürgermeister der Gemeinde Stockheim wurde bestätigt, dass die Abgabe von Rangänderungen, Pfandfreigaben, Löschung von Grundpfandrechten, Dienstbarkeiten, Reallasten und Rückauffassungsvormerkungen zu den laufenden Geschäften des Ersten Bürgermeisters gehören. Dieser wurde entsprechend bevollmächtigt, solche Erklärungen jeweils ohne besondere Beschlussfassung des Gemeinderates bzw. Bau- und Umweltausschusses abzugeben, zu unterzeichnen sowie entsprechende Anträge zu stellen.

Die Firma ASK Kulmbach gab das günstigste und wirtschaftlichste Angebot ab

Den Zuschlag für Kanal- und Wasserleitungsbau im Baubereich „Sondergebiet Büro- und Geschäftshaus mit Schulungshotel“ erhielt die Firma ASK Kulmbach, weil sie mit 236.432,18 EUR das günstigste und wirtschaftlichste Angebot abgegeben hatte. Diese Summe beinhaltet auch eine Wasserleitungsverbindung von Neukenroth nach Stockheim, womit ein dringend erforderlicher Ringschluss erfolge, erklärte der Bürgermeister.

Bauanträge

Zu dem Bauantrag von Ulli und Nina Knauer

- Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage (An der Haßlach 48) wurde das gemeindliche Einvernehmen für Befreiungen bezüglich der Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „südöstlich des Rathauses“ (Dachform, Dachneigung und -eindeckung und Stellung der baulichen Anlagen) erteilt.

Auch zu dem Bauantrag

FPS Kunststoff-Verpackungen GmbH

- Aufstellen von zwei Rohstoffsilos (Flst.-Nr. 74/2, Gemarkung Wolfersdorf) wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Anfragen und Bekanntgaben

Erster Bürgermeister Rainer Detsch ging auf die Anfragen und Kritiken der Bürgerinnen und Bürger bezüglich des Winterdienstes in der Großgemeinde Stockheim ein. Er bedankte sich bei den Bürgerinnen und Bürgern, die ihrer Räum- und Streupflicht nachkommen. Um Verständnis bat er für die Nöte des Winterdienstes. Dieser habe keine leichte Aufgabe aufgrund der Schneemassen in diesem Jahr und man könne nicht allen und jedem gerecht werden. Detsch betonte, dass die Gemeinde keine uneingeschränkte Räum- und Streupflicht habe, sondern dieser entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit als Bürgerservice nachkomme. Wichtig und vorrangig seien die Verbindungsstraßen sowie gefährliche Straßenbereiche wie die Eisenbahnüberführung. Im Nachgang erfolge dann der Winterdienst in allen anderen Bereichen. Dabei könne man natürlich nicht überall zur gleichen Zeit sein. Unter den Bedingungen der letzten Wochen wurde gute Arbeit geleistet, betonte Detsch.

Der erste Bürgermeister trat weiterhin mit der Bitte an alle Bürgerinnen und Bürger heran, dass sie bei Bekanntwerden von leerstehenden Häusern dies der Verwaltung des Rathauses mitteilen, damit dort das Wasser abgedreht werden kann. Dadurch könnten größere Schäden



an den Häusern verhindert werden.

Rudi Jaros teilte einen erneuten Verstoß des Feiertagsgesetzes an der Waschanlage I Wash mit. Geschäftsleiter Rainer Förtsch kam dabei auf ein erst an diesem Tag eingegangenes Schreiben von Frau Hofmann, der Betreiberin der I Wash zu sprechen, mit dem sie wieder die Öffnung an Sonn- und Feiertagen beantragte, weil durch den dauernden Betrieb auch Frostschäden verhinderbar wären. Die Resonanz im Gemeinderat war auch wegen der Feststellung von Rudi Jaros eindeutig. Man solle sich nicht ständig mit neuen Anträgen beschäftigen. Die Öffnung an Sonn- und Feiertagen wird wie bereits beschlossen nicht gestattet.

Meldungen in Kürze mit Würze

Bürgermeisterwahl am 05. Februar 2017

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 06.02.2017 folgendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

Von 4.215 Stimmberechtigten in der Gemeinde Stockheim haben 2.064 Personen von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht. Insgesamt wurden 2.005 gültige Stimmen abgegeben; 59 Stimmzettel waren nicht wertbar.

Mit einer vergleichsweise hohen Wahlbeteiligung von 48,97 % wurde der jetzige Amtsinhaber Rainer Detsch mit 1.994 Stimmen erneut zum ersten Bürgermeister der Gemeinde Stockheim gewählt. Die neue Amtszeit für eine Dauer von sechs Jahren beginnt am 26. März 2017.

Das Bürgerbüro ist in den neuen Räumen im Rathaus eingezogen.

Der Bauabschnitt zum Abbau von Barrieren und der energetischen Sanierung des Rathauses Stockheim geht in die zweite Phase. Das Bürgerbüro ist wieder in die bisherigen Räume „mit neuem Outfit“ umgezogen. Damit geht aber das „Leben in der Baustelle“ mit dem Umbau der Kämmerei weiter, wofür die Verwaltung nochmals um Verständnis bittet. Die Kasse ist in das Obergeschoss vorübergehend umgezogen. Damit die Wege nicht zu lang sind, bieten wir aber auch bei Bedarf im Bürgerbüro zur Erledigung der Kassengeschäfte unsere Hilfe an.



Das Bürgerbüro „im neuen Outfit“ mit unserer Auszubildenden Johanna Geiger

Bepflanzung am Geh- und Radweg in Stockheim „An der Haßlach“ wird neu gestaltet

Lange und breite Diskussionen wurden und werden mit vielen Bürgerinnen und Bürgern über Baumpflanzungen auf gemeindlichen Flächen geführt. Ein stetiger Kritikpunkt waren und sind die mittlerweile sehr groß geworden Kirschbäume entlang des Geh- und Radweges von der Wolfersdorfer Straße zu den Tennisplätzen und dem Alten- und Pflegeheim „Haßlachblick“. Die herabfallenden Kirschen machen eine Nutzung des Weges nach der Reifezeit fast nicht mehr möglich. Es liegt in der Natur der Sache, dass es immer ein Pro und Contra gibt. Die herabfallenden Früchte führen jedes Jahr trotz stetiger Reinigungsaktionen unseres Grüntruppes zu vielen mündlichen und schriftlichen Beschwerden. Dies wurde auch im Gemeinderat andiskutiert.

Nach langer und reiflicher Überlegung wird man in diesem Frühjahr eine Fällung der Bäume aber auch eine Ersatzpflanzung mit anderen Bäumen vornehmen, um den alleeähnlichen Charakter zu halten. Dabei werden Bäume gepflanzt, die entlang eines Rad- und Gehweges auch „passen“ und durch die Wurzelart nicht den Weg beschädigen.



Anwohnerinformation ZU Bauarbeiten

Arbeiten im Bereich der Eisenbahnüberführung über die Maxschachtstraße Erneuerung des Brückenbauwerks

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass es in der Zeit vom Februar 2017 bis September 2017 im Bereich der Eisenbahnüberführung über die Maxschachtstraße durchgehend zu Lärm- und Schmutzbelästigungen durch die Erneuerung des Bauwerks kommen wird. Geringfügige Restarbeiten, u. a. die Wiederherstellung der Maxschachtstraße werden im Herbst/Winter 2017/2018 durchgeführt.

Folgende Arbeiten werden ausgeführt:

- Baufeldfreimachung und Erstellen der Baugrube
- Herstellen des neuen Brückenbauwerks westlich der bestehenden Eisenbahnüberführung
- Rückbau der bestehenden Brücke und Einschub des neuen Bauwerks

Zum Einsatz kommen u.a. Bagger (mit Abbruchmeißel), LKWs zum Transport der Baustoffe und Rüttelplatten zum Verdichten des Bodens.

Damit der Zugverkehr so wenig wie möglich beeinträchtigt wird, können (Teile) dieser Arbeiten nur in den nächtlichen Zugpausen durchgeführt werden.

Wir sind bemüht, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen und Veränderungen im Bauablauf nicht gänzlich ausschließen. Dafür bitten wir um Entschuldigung.

Eine Genehmigung für diese Arbeiten wurde durch das Landratsamt Kronach erteilt.

Als Ansprechpartner zu diesen Bauarbeiten steht Ihnen der Projektleiter Herr Tino Beyer unter Telefon 0911/219-49554 zur Verfügung. Für Lärmfragen können Sie sich jederzeit an Herrn Dr. Höhne-Mönch unter Telefon 0931/49708-333 wenden.

Ihre Deutsche Bahn

Nürnberg, 30. Januar 2017

Mikrozensus 2017 im Januar gestartet: Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2017 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Gesundheit befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2017 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder

der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Gesundheit, der Körpergröße und dem -gewicht sowie zu den Rauchgewohnheiten. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2017 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Der Blutspendedienst (BSD) des BRK ruft dringend zum Blutspenden auf. Die Grippewelle ist angerollt und der BRK registriert leere Spendenliegen. Der Blutspendedienst will einem leeren Blutkonservenlager vorbeugen und bittet die bayerische Bevölkerung zur Blutspende.

Etwa 2.000 Blutkonserven werden pro Tag in den bayerischen Kliniken gebraucht, um kranke und zum Teil schwerverletzte Menschen ausreichend medizinisch versorgen zu können. Dafür organisiert der BSD das ganze Jahr über Blutspendetermine flächendeckend in Bayern.

Jeder Freiwillige, der helfen will, findet Termine in seiner Nähe unter www.blutspendedienst.com/termine. Weitere Informationen zur Blutspende gibt es auch bei der Spenderhotline unter 0800 11 949 11 (kostenfrei aus dem dt. Festnetz).

Gemeinde Stockheim – mit Perspektive in die Zukunft: Projekt Kommunalmarketing“



Margarita Volk-Lovrinovic (Projektkoordinatorin, links) befragt Silvia Weissbach (Mitglied Gemeinderat) zu den Stärken und zukünftigen Herausforderungen der Gemeinde Stockheim
Bild: Carlo Schindhelm

„Wo liegen die Stärken, wo drückt der Schuh und wie will sich die Gemeinde Stockheim in Zukunft ausrichten?“ Mit diesen Fragen beschäftigt sich die Gemeindeführung und -verwaltung einerseits während des ILEK-Prozesses und andererseits im Rahmen des Projekts „Kommunalmarketing“. Das Modellprojekt, welches im Herbst 2016 in der Gemeinde Stockheim angelaufen ist, wird durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat sowie durch die Oberfrankenstiftung gefördert. Die Idee des Modellvorhabens ist, die Gemeinden auf ihrem Entwicklungsweg intensiv zu begleiten, zu beraten und zu unterstützen und hierbei einen besonderen Wert auf eine klare Zielausrichtung sowie die Aktivierung von Engagement und Eigeninitiative der Bürgerschaft zu legen. Denn angesichts der demografischen Entwicklung und den veränderten Bedürfnissen der Bevölkerung müssen die Gemeinden ihre gegebenen Strukturen überdenken, sich neu positionieren und wichtige Weichen in Richtung Zukunft stellen.

Die Gemeinde Stockheim stellt sich als erste Modellgemeinde dieses Projektes aktiv den künftigen Herausforderungen. So sollen in einem ersten Schritt wesentliche Faktoren der Gemeindeentwicklung untersucht werden. Dazu gehören neben den Stärken auch die Schwächen der Gemeinde, ihre gewachsenen Charaktereigenschaften aber auch gelebte Traditionen, die nachhaltig zur Lebensqualität beitragen.

Feststeht, wer einen Ort verstehen will, muss mit den Menschen vor Ort sprechen. Aus diesem Grund führt Margarita Volk-Lovrinovic, als Projektkoordinatorin, im Vorfeld zahlreiche Interviews mit Vertretern der Gemeindeführung und -verwaltung, den Ortsprechern sowie einigen ausgewählten Vereinsvorständen, besonderen Wissensträgern und Multiplikatoren

Fundsachen suchen ihre Eigentümer

Schlüssel mit FC Bayern-Anhänger	16.09.2015	Friedhof Burggrub
kleines Skateboard	27.09.2015	Abenteuerspielplatz
Ehering	08.01.2016	Parkplatz „Food-Store“
Fahrrad	10.03.2016	Neukenroth, im Fluß
Fiat Schlüssel	14.03.2016	Haßlach
Fahrrad	30.04.2016	Mostholz Abzw. Rotheul
Jacke	04.05.2016	Abenteuerspielplatz
2 Handys	17.11.2016	Egerlandstr.
Akkuschrauber Black & Decker	28.11.2016	B 89 Haig
Messer	28.11.2016	Wald Wolfersdorf
Puppe	11.11.2016	Burggrub
Hörgerät	05.12.2016	An der Haßlach
Schlüssel mit nici Anhänger	22.12.2016	ohne
Stiefel Brütting	**09.2016	Feuerwehrhaus Burggrub
Lederhandschuhe braun	23.01.2017	Alte Siedlung Burggrub



der Gemeinde und ihrer Ortsteile. Die Ergebnisse der Interviews geben einen wichtigen Eindruck zu den gewachsenen Strukturen und bilden die Basis für die Entwicklung von möglichen Handlungsansätzen sowie Perspektiven für die Zukunft.

Eine erste Auswertung der Untersuchung zeigt, dass die Gemeinde durch viele Stärken besticht. Hierzu zählen unter anderem sehr gute Lebens- und Arbeitsbedingungen, eine ausgeprägte Infrastruktur sowie eine rege Vereinskultur mit lebendiger Tradition. Darauf gilt es aufzubauen und die Stärken der Gemeinde zukunftsorientiert weiterzuentwickeln.

Termine

FISCHEREIZENTRUM OBERFRANKEN

Bernd & Philipp RAPS
 95496 Glashütten, Lärchenstraße 7
 Tel: 09279/1713 Fax: 09279/923802 MobTel: 0172/8969870
www.fischereizentrum-oberfranken.de fzo@online.de

Wir bringen Sie schnell und sicher zum Fischereischein

Das Fischereizentrum Oberfranken (FZO) befasst sich seit 2010 mit der Veranstaltung von Vorbereitungslehrgängen zur staatl. Fischerprüfung.

Erfahrene Ausbilder mit staatlicher Prüfung und jahrelanger Erfahrung vermitteln Ihnen ein solides Wissen.

Wir schulen an verschiedenen Örtlichkeiten in Oberfranken. Einmal bestimmt auch in Ihrer Nähe. Suchen Sie sich den günstigsten Schulungsort aus.

Wir übernehmen auch gerne die Schulung im Namen eines Vereins. Nehmen Sie doch einfach Kontakt zu uns auf.

Vorbereitungslehrgänge zur staatlichen Fischerprüfung in Bayern

Schnell und sicher zum

Fischereischein

Nächster Kurs des FZO

KRONACH

„Deutscher Hof“ 96342 Stockheim, OT Haßlach, Bamberger Straße 2

3 Wochenenden jeweils Samstag / Sonntag, je 8 Unterrichtsstunden täglich

Sa. 18. März / So. 19. März 2017
 Sa. 25. März / So. 26. März 2017
 Sa. 01. April / So. 02. April 2017

250,00 € inkl. Bücher





Einladung zur Bürgerwerkstatt der Pressiger und Stockheimer Bürger am Donnerstag, den 06.04.2017, um 19 Uhr in der Zecher-Halle Neukenroth

Gemeinsame Entwicklungsplanung von Pressig und Stockheim

Pressig und Stockheim haben sich zur Erstellung eines „Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes“ (ILEK) zusammengeschlossen. Das ILEK „Haßlachtal“ zielt darauf ab, die Attraktivität beider Gemeinden für Wohnen, Arbeiten, Erholen und für den Tourismus weiterzuentwickeln. Gefördert wird dieses Projekt durch das Amt für Ländliche Entwicklung in Bamberg, die fachliche Betreuung liegt beim Büro GEO-PLAN aus Bayreuth. Das Konzept wird in enger Zusammenarbeit beider Gemeinden erstellt. So haben sich seit dem Projektstart im Frühjahr 2016 beide Gemeinderäte in mehreren gemeinsamen Werkstattssitzungen intensiv mit den Stärken und Schwächen der Haßlachtal-Gemeinden, mit Zielen und möglichen Projekten auseinandergesetzt.

Als inhaltliche Schwerpunkte wurden vor allem

- der Ausbau und die bessere Vernetzung der Wander- und Radfahrangebote,
- die Intensivierung der touristischen Vermarktung und der Ausbau der Gästeinformation,
- die Entschärfung des „Haßlacher Knotens“ (Bundesstraßenkreuzung),
- der Ausbau der ÖPNV-Anbindung der Ortsteile,
- die Intensivierung der Kooperation von Verwaltung und Räten von Pressig und Stockheim sowie
- die Modernisierung und der Ausbau des Wohnraumangebotes für alle Generationen erkannt.

Haben sich bislang nur die Bürgermeister und Gemeinderäte mit der Zukunftsplanung von Pressig und Stockheim befasst, sollen nun die Bürgerinnen und Bürger der beiden Gemeinden zu Wort kommen.

Hierzu laden wir unsere Bürgerinnen und Bürger im Haßlachtal zu einer gemeinsamen Bürgerwerkstatt ein.

Die Bürgerwerkstatt findet am Donnerstag, 06.04.2017, um 19 Uhr in der Zecher-Halle in Neukenroth statt.

Nach einer kurzen Information über die bisherigen Ergebnisse des ILEK werden Sie Gelegenheit haben, an verschiedenen Themenstationen Ihre Anregungen zu dem Projekt zu geben. Die Bürgermitarbeit ist ausdrücklich erwünscht und Voraussetzung einer bürgernahen Planung!

Unsere beiden Bürgermeister, Hans Pietz aus Pressig und Bürgermeister Rainer Detsch aus Stockheim, laden Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zu der gemeinsamen Werkstatt ein und freuen sich auf eine rege Teilnahme und auf viele Ideen!

In der Schule der Dorf- und Flurentwicklung in Klosterlangheim hatten sich Vertreter aus den beiden Gemeinden, sowohl aus der lokalen Politik als auch



einzelne Mitarbeiter der Gemeindeverwaltungen, getroffen, um in einem zweitägigen Seminar intensiv darüber nachzudenken, wie dieses Konzept der integrierten ländlichen Entwicklung mit Inhalten gefüllt werden kann.

Abitur am Erzbischöflichen Abendgymnasium

Neben dem Beruf bzw. neben der Führung eines Familienhaushalts kann im drei- bis vierjährigen Abendunterricht die allgemeine Hochschulreife (Abitur) erworben werden. Für viele junge und auch ältere Erwachsene stellt das Abitur den entscheidenden Ausgangspunkt für eine berufliche Neuorientierung oder persönliche Weiterentwicklung dar. Das Erzbischöfliche Abendgymnasium Bamberg bietet dieses besondere Angebot des zweiten Bildungsweges – das einzige seiner Art in Oberfranken – an. Ein Informationsabend findet am Freitag, den 28. April 2017, um 18.00 Uhr in Bamberg, Karmelitenplatz 1 – 3 statt. Mehr auf www.abendgymnasium-bamberg.de!

Gemeinde Stockheim

Rathausstr. 1 – 96342 Stockheim
 09265/8070-0 – Fax: 09265/8070-40
gemeinde@stockheim.bayern.de
www.stockheim-online.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr	08.00 – 11.45 Uhr
Mo und Di	14.00 – 17.00 Uhr
Do	14.00 – 18.00 Uhr

Haßlacher Wehrmänner „läuten“ den Feieralarm !!!! ein

Haßlach – Bei der Jahreshauptversammlung am 06.01.2017 gaben das Vorstandsteam der Freiwilligen Feuerwehr Haßlach b. Kronach e.V. zusammen mit dem Schirmherrn und Bürgermeister der Gemeinde Stockheim Rainer Detsch das Startsignal für das 125-jährige Vereinsjubiläum durch das symbolische „Drücken des Feieralarms“.

Das 125-jährige Vereinsjubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Haßlach findet im Zeitraum vom 28.04.2017 – 01.05.2017 auf dem Festgelände am Sportplatz des FC-Teutonia Haßlach statt.

Den Verantwortlichen war es besonders wichtig, dass das Programm so gestaltet wird, dass für jeden was dabei ist.

Das Fest startet am Freitag dem 28.04.2017 mit der ultimativen Partyband „Die Partyteufel“ – Die Band startet ihre „geile Zeltsaison 2017“ bei den Haßlacher Wehrmännern. Einlass ist ab 19.00 Uhr. Teufelisch gute Stimmung ist nicht nur im Festzelt, sondern auch in der XXL Bar garantiert.

Am Samstag werden die Traditionen gepflegt. Der Tag beginnt mit der Abholung

der Ehrendamen. Nach dem Einzug der Ehrendamen in das Festzelt folgt eine Kirchenparade und anschließend um 16.00 Uhr der Festgottesdienst in der Haßlacher Kirche. Anschließend folgt im Zelt der Festprolog mit Ehrungen und die Eröffnung der Dauerausstellung „Zeitreise“.

Die Wehrmänner werden den ganzen Tag von der Bergmannskapelle Stockheim begleitet welche auch im Anschluss an das „offizielle Programm“ mit Unterhaltungsmusik begeistern wird.

Das Highlight eines jeden Feuerwehrfestes wird sicherlich der große Jubiläumsumzug am Sonntag, dem 30.04.2017 sein.

Nach der Aufstellung in Höhe der Verbrauchermärkte wird sich der große Festumzug ab 14.00 Uhr durch den geschmückten Ort schlängeln, bevor es zum Einzug in das große Festzelt geht.

Nach dem Rahmenprogramm wird die „Teuschnitzer – Partypower“ mit ihrem tollen Programm so richtig einheizen.

Die Festtage finden ihren Ab-

schluss mit dem traditionellen Maifest am Montag, dem 01.05.2017 welches in diesem Jahr natürlich im Festzelt abgehalten wird. Ab 10.00 Uhr gibt es ein Weißwurstfrühstück bevor ab 12.00 Uhr die „Feuerwehrschatzschlik“ gereicht werden.

Wir haben uns große Mühe gegeben, ein interessantes Fest auf die Beine zu stellen, so Michael Müller, der 1. Vorsitzender der Haßlacher Wehr.

Die Freiwillige Feuerwehr Haßlach lädt Sie alle recht herzlich ein, ihre Arbeit mit ihrem Besuch bei ihrem Fest zu belohnen – Sie bedanken uns jetzt schon recht herzlich für Ihren Besuch sowie allen Haßlachern für die große Hilfsbereitschaft – Vielen lieben Dank!!

Text und Bild: Michael Müller



Bei der Jahreshauptversammlung wurde der „Feieralarm“ eingeläutet.

NEU - Termine ab sofort möglich

ANJA'S FUßPFLEGE & MASSAGEN

Inh. Anja Müller
Fachkraft für Fußpflege
examierte Kinderkrankenschwester

Ich freue mich auf Sie!

Hofhausring 4 Tel.: 0 92 61-62 94 16
96342 Stockheim/Haig E-Mail: anja.mueller71@gmx.de

HADERLEIN BAU

Arbeiten rund um Ihr Haus!

Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten • Betonarbeiten
- Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
- Trockenbau • Gebäudesanierung
- Kanalsanierung

Michael Haderlein · Bergwerksstr. 44 · 96342 Stockheim
Tel. 09265-5336 · Fax 09265-807783 · Mobil 0170-6732784

Gute Unterhaltung
Stockheimer INFOBLATT



Verkaufsoffener Sonntag in Stockheim

am 12. März von 13 – 17/18 Uhr



Die Firmen Steinmetz Deinlein, Gärtnerei Engelhardt, Schuh-Sport Krause, Wintergarten Baumann, Müller's Backhaus, Rebhan Küchenstudio, das Stockheimer Betreuungszentrum Elisabeth Baierlein und die Jemako-Vertriebspartnerin Rita Stendel (bei der Gärtnerei Engelhardt) freuen sich am verkaufsoffenen Sonntag auf Ihren Besuch. Es fehlen: Udo Deinlein, Steinmetzbetrieb Deinlein und Peter Müller, Müller's Backhaus.

Foto: Maria Setale

Wie aus dem Ei gepellt...

Sonntags-Angebot*
Schmetterlingsorchideen
mit 2 Blütenrispen

9,99 Euro

gärtnerei engelhardt
blumencenter
Stockheim · Kronacher Str. 51
Tel. 092 65 / 3 87
www.engelhardt-blumencenter.de

*gültig nur am Sonntag, 12.3.2017

Die neue Frühjahrsaktion mit tollen Angeboten

JEMAKO®
SIMPLY CLEAN.

Infostand am 12. März bei Gärtnerei Engelhardt

Rita Stendel – selbständige JEMAKO Vertriebspartnerin – **Stockheim**
An der Haßlach 30b – Tel.: 09265/914182 oder 0160/96082660
www.jemako-shop.com/stendel

Qualität
Genuss
Zufriedenheit

Backtradition seit 1911
Müller's Backhaus

Müller's Backhaus · Industriestr. 9 · Stockheim

Stockheimer INFOBLATT
wünscht allen einen schönen verkaufsoffenen Sonntag



ANGELMAX

Angelfachgeschäft
Ludwigsstädter Str. 57
Neukenroth
0162/6548351

Öffnungszeiten:
März - Okt.: Di.-Fr. 16-19 Uhr
Sa. 10-14 Uhr
Nov. - Feb.: Do.+Fr. 16-19 Uhr
Sa. 10-14 Uhr

Wir haben von 13 - 18 Uhr geöffnet

Verkaufsoffener Sonntag in Stockheim

am 12. März von 13 – 17/18 Uhr



Stockheim – Der verkaufsoffene Sonntag macht Lust auf Frühling.

Am 12. März präsentieren die sympathischen und kompetenten Stockheimer Geschäfte unschlagbare Topangebote.

Von 13 bis 17 bzw. 18 Uhr öffnen die Geschäfte ihre Pforten und empfangen Sie mit frühlingfrischen Ideen.

Schlendern Sie durch die Geschäfte und überzeugen Sie sich von den aktuellen Angeboten des Stockheimer Einzelhandels.

Die Firmen Steinmetz Deinlein, Gärtnerei Engelhardt, Schuh-Sport Krause, Wintergarten Baumann, Müller's Backhaus, Rebhan Küchenstudio, das Stockheimer Betreuungszentrum Elisabeth Baierlein und die Jemako-Vertriebspartnerin Rita Stendel (bei der Gärtnerei Engelhardt) freuen sich auf Ihren Besuch.

Schauen Sie auch im Internet mal vorbei www.interessengemeinschaft-stockheim.de



Wintergarten-Sonntag bei BAUMANN
12.3.2017, 9 – 18 Uhr

Urlaub das ganze Jahr!

BAUMANN
WINTERGARTEN

BAUMANN Wintergarten GmbH
Industriestraße 1
96342 Stockheim
Telefon 09265 9401-0
www.baumann-wintergarten.de

Verkaufsoffener Sonntag
12. März 13 - 18 Uhr

Gabor® Jana® Tamaris®
ecco® LEGeRO® Clarks

Shoes for Life

SCHUHE + SPORT
KRAUSE GmbH
Stockheim www.schuh-krause.de

Stockheimer INFOBLATT

Stockheim lädt ein...

... heißt es am
zweiten März-
Wochenende.



REBHAN KÜCHENSTUDIO ELEKTROGERÄTE

Rebhan Groß- und Einzelhandels GmbH
96342 Stockheim-Neukenroth • Ludwigsstädter Str. 95 + 97
Tel. 09265 / 95570 • www.rebhan-kuechen.de

**Verkaufsoffener
Sonntag am 12. März**
von 13 - 17 Uhr mit Kaffeevorführung
zum Probieren

Entdecken Sie die
neuesten Küchentrends
in unserer neu gestalteten
Ausstellung!

Live-Kochvorführung
mit kleinen Kostproben

Live-Bügelstation
„FashionMaster“ von Miele

Deko & Geschenke
für den Frühling



Marmor
Granit
Sandstein

DEINLEIN

Steinmetzmeister



mit Naturstein leben...

Treppen • Bodenbeläge • Fliesen
Küchenarbeitsplatten • Baddesigns
Fensterbänke • Abdeckplatten
Grabmale • Einfassungen • Umarbeitungen

Friedhofstr. 16
96342 Stockheim
Tel. 09265 / 94100

www.deinlein-steinmetz.de

Stockheimer Betreuungszentrum



Ambulanter Pflegedienst
Tagespflege

Elisabeth Baierlein

Kronacher Str. 31a • 96342 Stockheim
Tel. 09265/8069444 • Mobil 0170/1867248
kontakt@pflegedienst-baierlein • www.pflegedienst-baierlein.de

Tag der offenen Tür am 12. März 2017 von 13 - 17 Uhr

Sie können sich bei uns vor Ort –

jeden Dienstag von 15:00 – 17:00 Uhr
von **Herrn Andreas Wolf vom Reha Team**, Kronach
rund um das Thema: „Mobilität und Pflege“ beraten lassen.

jeden Donnerstag von 15:30 – 17:00 Uhr von
Herrn Franz Ruppert, Allianz-Versicherung informieren.

Vorträge und Veranstaltungen

jeden Mittwoch von 16:00 – 17:00 Uhr,
öffentlicher Rehasport, MEFI Rehasport KC e.V.

Information für pflegende Angehörige!

Was Sie als pflegende Angehörige über Pflegehilfsmittel, Pflege-
mittel und Inkontinenzversorgung wissen sollten! Referentin:
Frau Brigitte Geiger, Reha Team, KC, **07. März 2017, Vortrag
ab 18:30 Uhr, Dauer ca. 1 Std.**

Richtig entgiften Teil 1

Das Bedürfnis nach einer körperlichen Diät, Reinigung oder Ent-
schlackung ist ein natürlicher und fest angelegter Lebensimpuls
aller Lebewesen auf diesem Planeten. Mit welchen Heilverfahren
und Pflanzen man richtig entgiftet, wie sie durch einfache Maß-
nahmen die körpereigenen Ausscheidungsorgane anregen und
aktivieren können, erfahren Sie in diesem Vortrag anhand prak-
tischer Vorführungen, schönen Pflanzenaufnahmen und einigen
Kostproben. Referentin: Frau Susann Neubauer, Heilpraktikerin
Dauer: ca. 1,5 bis 2 Stunden; Gebühr: 16,00 € pro Person, inkl.
Tee und Kostproben, **23. März 2017, Vortrag ab 18:30 Uhr**

Meditation mit Klangschalen für Ruhe & Entspannung

24. März 2017, Dauer 17:30 - 18:30 Uhr; max. 6 TN. Kurs-
gebühr: 12,00 Euro pro Pers.; Matte, Kissen und Decke sowie
bequeme Kleidung plus Getränk mitbringen! Frau Karin Wagner,
Psycholog. Coach, Anmeldung unter 0160/99485006

**Entspannungsmix bestehend aus: Baummeditation,
Autogenem Training und Progressiver Muskelentspan-
nung**

07. April 2017, Dauer: 17:30 – 19:00 Uhr; max. 6-8 TN.
Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen, bequeme Kleidung und
Sportschuhe. Frau Karin Wagner, Psycholog. Coach, Anmeldung
unter 0160/99485006. Gebühr pro Pers. 15 Euro;

FIT UND ENTSPANNT DURCH 2017!

Dehnen-Strecken-Anspannen & Entspannen mit Frau Ka-
rin Wagner, Psycholog. Coach inkl. Skript. Verbesserung der Kör-
perwahrnehmung mit Dehn- und Streckübungen sowie Erlernen
der Progressiven Muskelentspannung. Kissen, Decke und Matte
bitte mitbringen! 6 x 1 1/2 Stunden; TN max. 4-5 Personen, Kurs-
gebühr: 98 Euro. Freitags um 17.30 bis 19.00 Uhr.

**Termine: 24.03., 07.04., 21.04., 28.04.2017 (Termine auch
einzeln möglich!)**

Anmeldungen für alle Kurse: Tel. 09265-8069444

Musikverein Neukenroth setzt auf die Jugend

Neukenroth – Der 183 Mitglieder starke Musikverein Neukenroth, der im verflossenen Jahr 40 Auftritte absolvierte, befindet sich weiter im Aufwärtstrend.

Begrüßung und Totenehrung nahm der langjährige Vorsitzender Eugen Rebhan im Gasthaus Fillweber vor, der allen Idealisten, an der Spitze Dirigent Roman Steiger sowie der Gemeinde Stockheim mit Bürgermeister Rainer Detsch, für die Unterstützung dankte.

Im Mittelpunkt der Zusammenkunft stand vor allem eine seltene Ehrung. Ehrenmitglied Christian Bienlein hält seit siebzig Jahren dem Verein die Treue. Vor allem habe Bienlein, so Eugen Rebhan, in den Nachkriegsjahren wertvolle Aufbauarbeit geleistet.

Kreisdirigent Roman Steiger konnte erneut mehrere Leistungsabzeichen an Jungmusiker überreichen. Silber: Julian Kaim und Samuel Neubauer, Bronze: Maximilian Knauer, Anton Männlein, Maximilian Neubauer, Katharina Neubauer, Christine Rottmann, Jane Heidenbluth und Christoph Knauer. Wie

Kaim ausführte, habe sich das verflossene Jahr als ausgesprochen optimal für den örtlichen Kulturträger erwiesen. Mittlerweile stünden dem Verein an die 50 Aktive zur Verfügung.

Besonders stark im Kommen sei die Jugend.

Als Höhepunkte nannte Kaim das Sommerfest, das traditionelle Frühlingskonzert sowie die Veranstaltung „Schulhof rockt“. Weiter würdigte Kaim das erfolgreiche Engagement des Kreisdirigenten Roman Steiger. Erstmals habe das Weihnachtskonzert der Orchesterschule Pressig/Stockheim im Neukenrother Pfarrzentrum stattgefunden.

Wie Kreisdirigent Roman Steiger ausführte, sei das vergangene Jahr geprägt gewesen von musikalischen Events. Als absoluten Höhepunkt nannte er das Frühlingskonzert an zwei Tagen mit Moderatorin Sarah Neubauer.

Teilgenommen haben am Kreisauswahlorchester Samuel Neubauer, Julian Kaim und Rebecca Wich.

Die Beteiligung am oberfränkischen

Auswahlorchester sei ebenfalls eine Selbstverständlichkeit gewesen, betonte Roman Steiger. Vor allem erweitere dieses Engagement den Horizont, fördere die Teamfähigkeit und nicht zuletzt das musikalische Können. Fest eingeplant seien Auftritte bei den Schützenfesten in Burggrub, Pressig, Stockheim und Lichtenfels, beim Jubiläumsfeuerwehrfest in Haig sowie bei den Kreismusikfesten in Steinberg und Steinwiesen. Ebenfalls werde man sich beteiligen am Weihnachtsmarkt in Mitwitz.

Bereits am 11. und 12. März findet das Frühjahrskonzert im Neukenrother Pfarrzentrum statt. Die Rechenschaftsberichte wurden ergänzt durch Notenwart Tobias

Rebhan, Trachtenwartin Samantha Schubert und durch die Jugendvertreterin Sarah Neubauer. Über die finanzielle Entwicklung berichtete Irene Hörnig.

Revisor Stephanie Rebhan bestätigte ihr eine mustergültige Buchführung. Bürgermeister Rainer Detsch bescheinigte dem Musikverein Neukenroth eine ausgezeichnete kulturelle Arbeit.

Detsch dankte dem Kulturträger für sein breit gefächertes Engagement, für die Beteiligung an der Ferienwoche sowie für das Ständchen anlässlich der Bürgermeisterwahl in Haßlach.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



Erneut konnte Kreisdirigent Roman Steiger (links) neun Leistungsabzeichen des Nordbayerischen Musikbundes in Silber und Gold an den Neukenrother musikalischen Nachwuchs überreichen. Mit im Bild stellvertretender Vorsitzender Julian Kaim, Bürgermeister Rainer Detsch und Vorsitzender Eugen Rebhan (rechts).

setalephoto
maria setale

♥ lots of love

Anton

Der Schreiner

Mathias Thomas

Neukenroth – Röthswiesen 12
96342 Stockheim
 Tel. 0 92 65 – 91 41 40
 Mobil 0171 – 1 99 47 75

**Stockheimer
INFOBLATT**

**Bis ins kleinste
Detail durchdacht:
Die
Elektro-Motorsägen
von Dolmar**



Elektro-Motorsäge ES-39 TLC

- 1800-Watt-Makita-Elektromotor
- Sicher und bedienungsfreundlich
- Ermüdungsfreies Arbeiten durch ergonomischen Handgriff
- Elektrische Auslaufbremse
- 35 cm Schnittlänge
- Gewicht: 4,7 kg

Aktionspreis ~~129,-~~ €109,-

DOLMAR

QUALITÄT IST ROT

**Rasenmäher-
inspektion
nicht vergessen!**

Ihr kompetenter DOLMAR Händler:



**Siegfried
Fischer**

Am Eichelbach 1
Tel. 09261/2442
96317 Kronach-Friesen

**Stockheimer
INFOBLATT**

Annahmeschluss

April-Ausgabe:

15.03.2017

Gartentipps für März

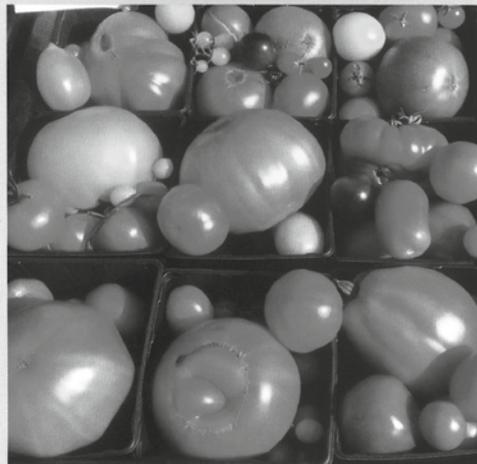
Infos der Gartenbauvereine in den Stockheimer Gemeindeteilen -
Auszug aus dem Kalender 2017 vom Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V.

*Hornveilchen sind die etwas kleineren,
aber die langlebigeren Schwestern der Stiefmütterchen.*

**Biodiversität
Erhaltung der
Nutzpflanzenvielfalt**

Das genetische Reservoir unserer Erde geht nicht nur zurück, weil zahlreiche Wildpflanzen vom Aussterben bedroht sind: Auch die Vielfalt unserer Nutzpflanzen verarmt zusehends. Hochleistungszüchtung, kostspielige Zulassungsverfahren und die Konzentration auf einige wenige Saatgutzüchter haben in den letzten 100 Jahren dazu geführt, dass auch zahllose regionale Gemüse- und Obstsorten immer mehr ins Abseits gerieten.

Deshalb haben sich einige Initiativen der Erhaltung und Förderung alter und regionaler Nutzpflanzensorten verschrieben. Der Verein Arche Noah (www.arche-noah.at) bietet eine riesige Auswahl an samenfesten Gemüse- und Kräuter-Sorten an und koordiniert die Erhaltungszucht. ProSpecieRara (www.prospecierara.de) betreut neben den Pflanzen auch Nutztierassen. Der Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e. V. (VEN, www.nutzpflanzenvielfalt.de) unterhält Regionalgruppen in München und Nürnberg, und Dreschfliegel (www.dreschfliegel-saatgut.de) ist eine Gemeinschaft biologisch wirtschaftender Betriebe, die samenechte Sorten verbreiten.



März nit zu trocken und nit zu nass,
füllt dem Bauer Kist' und Fass.



100-jähriger Kalender

- 1.-7. Schnee
- 8.-9. Frost
- 10. Regen, Hagel und Schnee
- 11.-17. Frost
- 18.-20. Regenwetter
- 21.-23. Regen und Schnee
- 24.-27. schön
- 28.-31. trübe, regnerisch



**Die wichtigsten
Gartenarbeiten**

ZIERPFLANZEN

Aussaaten von Einjährigen im Haus: Sommeraster, Zinnien, Husarenknöpfchen (*Sanvitalia*), Spinnenblume (*Cleome*) u. a.

- Aussaat im Freien: Sonnenblume, Bechermalve, Duftsteinrich, Strohblumen, Tagetes, Jungfer im Grünen
- Abhäufeln und Frühjahrsschnitt bei Rosen
- Stauden und empfindliche Gehölze pflanzen
- Vermoosten und verfilzten Rasen vertikutieren
- Rasen düngen

GEMÜSE

- Aussaaten im Haus: Tomaten, Paprika, Auberginen
- Aussaaten im Frühbeet: Kopfsalat, Kohlrabi, Blumenkohl, Brokkoli, einjährige Kräuter
- Aussaaten im Freien: u. a. Pflücksalat, Radieschen, Rettich, Gelbe Rüben, Erbsen, (Steck-)Zwiebeln
- Auspflanzen von vorgezogenem Gemüse unter Vlies oder Folie
- Schnecken vorbeugend bekämpfen

OBST

- Pfirsichschnitt kurz vor oder nach der Blüte
- Schnitt der Obstgehölze abschließen, nun auch Weinreben und Kiwi schneiden
- Mehлтаuspitzen bei Stachelbeeren herausschneiden

Pizzaservice Pinocchio

Katharinenstr. 22 – 96342 Stockheim

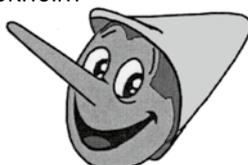
Jeden Montag
2 supergroße Pizzen
17 €

Jeden Mittwoch
jede kleine Pizza
4,50 €

Jeden Donnerstag
überback. Nudeln
5,00 €

Fr. 31. März bis Di. 4. April 2017 geschlossen

Tel. 09265-7137



Tägl. von 17 – 22.30 Uhr geöffnet,
Dienstag Ruhetag,
zusätzl. Mittwoch und Donnerstag
von 11 - 13 Uhr Mittagslieferung

Auf Ihre Bestellung freut sich
Fam. Annunziata



Stockheim | Außenstellenleiterin:
Astrid Kestel

Frühjahr-/Sommersemester 2017

Anmeldungen bitte bei der vhs Kreis Kronach, Kulmbacher Str. 1, 96317 Kronach;
Tel. 09261/6060-0 oder unter www.vhs-kronach.de.

Kurse: (Nur mit Anmeldung und Lastschrifteneinzug)

SH 206 Frauenselbst-Sicherheit - cool und sicher unterwegs – Es tut gut zu wissen, wie man sich im Notfall (der hoffentlich nie eintritt) schützt. Bitte mitbringen: Sportkleidung und Turnschuhe. *Heike Bittner, Beginn Montag, 6. März 2017, 4 Abende, 17.30-19.00 Uhr, Schulhaus Reitsch, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 21,-*

SH 209 Süße Leckereien zum Osterfest – Hefeteig kommt an Ostern groß heraus. Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Behälter und ein Getränk. *Heike Kiendl, Donnerstag, 6. April 2017, 19.00 Uhr, Schulhaus Reitsch, Küche, Gebühr EUR 11,- zzgl. Lebensmittel*

Stockheimer INFOBLATT

KAB fordert Reform der Alterssicherung

Stockheim – Bei der Hauptversammlung der KAB Stockheim im katholischen Pfarrheim standen neben einem Rückblick und Ehrungen die bevorstehenden Sozialwahlen sowie die Diskussion über Altersarbeit im Mittelpunkt. Anita Hofmann wurde durch Vorstandsmitglied Hubert Busse für 25-jährige Treue mit Urkunde und Blumenstock ausgezeichnet. Die Urkunden für Wolfgang Fehn, Wolfgang Schwalb und Arnulf Wachter, die ebenfalls 25 Jahre der Stockheimer KAB angehören, werden nachgereicht. Eingangs informierte Hubert Busse über die umfangreichen Aktivitäten. Man habe 30 Termine wahrgenommen. Sehr intensiv sei das kirchliche Leben mitgeprägt worden. Eine neue Beleuchtung sei installiert worden. Auch sei man bei der Barbarafeier sowie beim Bergmannsfest präsent gewesen. Mit einer Adventsfeier unter musikalischer Mitwirkung von Regina Schaffner und Josef Karbau sei das Jahr ausgeklungen. Derzeit zähle die örtliche Gemeinschaft 57 Mitglieder. In seiner Vorschau erwähnte Hubert Busse unter anderem die Joseffei am 19. März, die Maiandacht, den Kreuzweg und Rosenkranz. Weiter sagte Busse, dass am 1. Mai ein Arbeitnehmergottesdienst mit politischem Frühschoppen in Wilhelmsthal stattfinden werde. Der Seniorentag finde am 12. Mai mit Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Himmelfahrt in Neuengrün statt. Kreisvorstandsmitglied Heinz Hausmann dankte der KAB Stockheim für ihr aktives Mitwirken. Ins-

besondere lobte er die Treue der Jubilare. Die Einführung der Mütterrente sei vor allem auf die Initiative der KAB zurückzuführen, betonte Hausmann. Ausführlich informierte Heinz Hausmann über die bevorstehenden Sozialwahlen vom 10. April bis 31. Mai.

So bestimme man sechs Jahre lang die politisch unabhängige und ehrenamtliche Selbstverwaltung. Die drei größten christlichen Verbände, und zwar KAB, Kolpingwerk und der Bundesverband Evangelischer Arbeitnehmerorganisationen, vereint in der ACA, stünden seit mehr als 100 Jahren in der sozialen Selbstverwaltung und für die Grundsätze christlicher Sozialethik. In diesem Zusammenhang bedauerte das Kreisvorstandsmitglied, dass die Altersarmut in Deutschland ständig zunehme. Deshalb fordere die KAB eine grundlegende Reform der Alterssicherung und eine solidarische Säule in der Rentenversicherung. Bürgermeister Rainer Detsch lobte das Engagement der KAB vor Ort. Insbesondere forderte er mehr Bildungsgerechtigkeit, denn die Gesellschaft befinde sich in einem großen Wandel. Rainer Detsch: Wir brauchen Sozialverbände, denn die Altersarmut müsse vermieden werden. Deshalb sei es Aufgabe der KAB, durch gemeinsame Anstrengungen mit dazu beizutragen, die Welt gerechter und vor allem sozialer zu gestalten. Deshalb sei die Teilnahme an den Sozialwahlen ein wichtiger Schritt hin zur Eigenverantwortung.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



Für 25-jährige Mitgliedschaft in der KAB Stockheim wurde Anita Hofmann ausgezeichnet. V. l.: Bürgermeister Rainer Detsch, Leitungsteammitglied Hubert Busse, Anita Hofmann und Kreisvorstandsmitglied Heinz Hausmann.

Konfirmation

9. April 2017 in Burggrub:

Benjamin Fischer, Burggrub
Falco Herrmann, Haig
Jamie-Lee Metzting, Burggrub
Marianne Reimann, Haßlach
Maximilian Völk, Burggrub

30. April in Stockheim:

Yannik Düthorn, Stockheim
Manuel Müller, Stockheim

Kommunion

23. April 2017 in Glosberg:

Noah Neder
Lutz Porzelt
Sabrina Doppel
Anna Sesselmann
Christian Suffa

21. Mai 2017 in Stockheim:

Roberta Albrecht
Luca Denscheilmann
Katharina Förtsch
Sebastian Hilzbrich
Lukáš Káčer
David Mostowicz
Marvin Renk
Lina Reuther
Lilli Schmitt
Yannik Schramm
Tim Weißerth
Greta Zapf
Christian Suffa

Angaben ohne Gewähr

**Bau dir wieder Muskeln auf,
setz dich wieder auf's Fahrrad drauf!**



**Mick's
Fahrradschmiede**

**Alles
muss raus!**

**Wegen Neubau einer Ausstellungshalle
Rabatte bis zu 30% auf alle Modelle**

Bergwerksstraße 30 · 96342 Stockheim · Tel. 09265/1484 · Mobil 0151/12889571

**Andrea Kestel
Fotografin**

*Hochzeit - Portrait - Dessous - Kinder
Passbilder - Bewerbungsbilder*

Dorfäcker 21 · 96342 Stockheim-Neukenroth
09265/8079933 Termine nach Vereinbarung



**MAHR FAHRRÄDER
MOUNTAINBIKES**

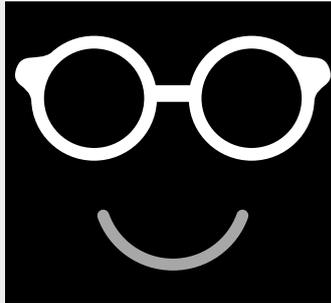
Verkauf · Service

Kronach-Gundelsdorf · Thüringer Straße 14 · ☎ 0 92 61 / 36 68
Eigene Reparatur-Werkstatt!

Kommunion & Konfirmation



setalephoto
maria setale



b ä t z
augenoptik

Brillenmode – Sonnenbrillen
Kontaktlinsen – Sportbrillen
96317 Kronach, Pfählingerstr. 11,
Tel. 09261-61800
www.optik-baetz.de

Rosenkränze,
Kommunion- und
Konfirmationskerzen
im KerzenHaus
Nadler
Kronach, Klosterstraße
09261/3525

Finde deinen Look
zu jedem Anlass



FOTOSTUDIO
setalephoto
maria setale
Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146
Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de



Große
Auswahl
an Kreuzen
und
Geschenken
für den
festlichen Tag

Bei Ihrem Juwelier
in Kronach



Stockheimer
INFOBLATT
Annahmeschluss
April-Ausgabe:
15.03.2017

Kommunion - Konfirmation

Geschenke und Gutscheine
Tortentaschen und Servietten

Hedwig Klinger

von-Cramer-Klett-Str. 1 - 96342 Stockheim-Haig
Tel. 09261/64848

Neue Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag und Donnerstag
8.30 - 12 und 14 - 18 Uhr



Natürlich erhalten Sie auch
Geschenkgutscheine!

Zur Kommunion und Konfirmation

empfehlen wir
Krapfen, Blöcher
und Kuchen
aus der



Bäckerei Nickol

Rosenau 8 - 96342 Stockheim-Neukenroth - Telefon 0 92 65-13 48

jetzt bei
OPTIK
STÖCKERT
Friesener Str. 2 · Kronach
Telefon 09261 64555
www.optik-stoekert.de
info@optik-stoekert.de

Danke schön!

Neukenroth – Die diesjährige Hochzeits- und Eventmesse in der Zecher-Halle in Neukenroth war wieder ein voller Erfolg. Herzlichen Dank den vielen Besuchern, allen Ausstellern und dem Volkstrachtenverein Zechgemeinschaft Neukenroth, der die Bewirtung übernahm.

Lorenz und Maria Setale



HOCHZEITS EVENT MESSE

FOTOSTUDIO
setalephoto
maria setale

HOCHZEITSFOTOS natürlich | emotional

Industriestraße 9 | 96342 Stockheim | Telefon 09265 7146
maria@setale-photographie.de | www.setale-photographie.de

Termine nur nach Vereinbarung



Habt Spaß mit unserer **Fotobox!**
Polterabend, Hochzeit, Geburtstag, Firmenevent, Weihnachtsfeier...

www.setale.de

setalephoto
funbox



Ihr wollt die setalephoto funbox buchen?
Fragt euren Termin an unter 0171 5109804

setalephoto maria setale u. setalephoto funbox, Stockheim | **Uhren Schmuck Hoderlein, Kronach** | Kerzen Nadler, Kronach | **Wohnstudio Vivere!, Kronach** | Backhaus Müller, Stockheim | **Grünes Gewerbe, Marktrodach** | Hochzeitsstudio Traumhochzeit Weber, Hof | **Hochzeitpapeterie BeeStamped, Küps** | Friseur Nadine's Top Style, Neuhaus-Schierschnitz | **Fedola Fashion Outlet, Kronach-Knellendorf** | Feuerwerk und Lasershow Weinmann, Küps | **Biancas Brautstudio, Lichtenfels** | Sigrids Kosmetikstudio, Pressig | **Own Art, Mitwitz** | Modeboutique Trendique, Kronach

Veranstalter: setale – büro für kreative medien | design | fotografie
lorenz setale – kellerstr. 16 – 96342 stockheim – 09265 7146 – www.setale-werbung.de

Jahr der Rekorde



Die Mitwirkung im Film „Das Wunder vom Maxschacht“ war sicherlich einer der Höhepunkte im Jahr 2016.

Neukenroth – Der Theaterverein „Frohsinn“ Neukenroth kann für das Jahr 2016 ein Jahr der Rekorde vermelden. Die Generalversammlung brachte dies in den verschiedenen Bereichen ans Licht.

Der 1. Vorsitzende des Theatervereins Joachim Beez zeigte sich äußerst erfreut über die Entwicklung innerhalb der Sparten. Im vergangenen Jahr konnten sich die Amateurschauspieler des Vereins gleich bei drei verschiedenen Projekten einbringen.

Besonders herausragend sei die Mitarbeit beim Film „Das Wunder vom Maxschacht“ gewesen, bei dem der Vorsitzende gemeinsam mit der Kreiskulturreferentin Gisela Lang Drehbuch und Regie führen durfte.

Das übergreifende Projekt, das gemeinsam mit Darstellern der Theatergruppen aus Stockheim und Haßlach b. Kr. durchgeführt wurde, konnte bei der Ausstellung „Schwarzes Gold II“ in der Zecher-Halle vorgestellt werden und ist als Dokumentation der Bergbaugeschichte Stockheims gedacht. Rekorde stellte vor allem das Bühnenstück „Döne, Doschd und Dosenwöschd“ auf. In Rekordzeit waren die Eintrittskarten vergriffen. Mit 17 Darstellern auf der Bühne wurde ein weiterer Rekord bei der Besetzung aufgestellt. Regisseur und Theaterleiter Stefan Wachter sprach voller Stolz von der hervorragenden Integration der Jugend in das Stück. Rekorde konnte auch

Kassier Gerhard Bogdanski vermelden.

Sowohl bei den Einnahmen, als auch bei den Ausgaben wurden die bisherigen Level überschritten. 2. Vorsitzender Andre Schneider konnte als Jugendleitervertreter auch wieder ein Weihnachtsstück aufführen, das beim TSV und beim Adventsingen großen Beifall bekam.

Bühnenleiter Norbert Fleischmann begründete die Notwendigkeit der neuen Bühne, die man für das neue Stück extra neu bauen musste und die nun vervollständigt werden soll.

Albert Schmidt feierte 90. Geburtstag



Der gebürtige Reitscher ist in seinem Heimatort eine prägende Persönlichkeit der Dorfgemeinschaft. Das Bild zeigt: Gratulation zum 90. Geburtstag von Albert Schmidt. Von links Margarete Schmidt (Ehefrau), Berthold Schmidt (Sohn), Jubilar Albert Schmidt, Silvia Langguth (Tochter), Bürgermeister Rainer Detsch, Martin Schmidt (Sohn).

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

Diese werde dann alle historischen Bühnen aus dem Jahr 1929 ergänzen. Vorsitzender Beez unterstrich nochmals die Bedeutung des Vereins im Fasching, wo man sich beim Büttensabend und am Faschingsumzug aktiv einbringe. Wie auch im letzten Jahr soll wieder ein Ver-

einsausflug mit dem Bus geplant werden.

Das neue Stück für den Herbst sei ebenfalls bereits ausgesucht und heißt: „Cola, Cash und Kaugummi“ von Bernd Gombold.

Text und Bild: Joachim Beez

Bestattung

PLUSCHKE

Abschied

nehmen, alleine oder im Kreis von Familie und Freunden, jeder bekommt die Zeit, die er für seinen ganz persönlichen Abschied braucht.

In unserem Abschiedsraum haben die Angehörigen die Möglichkeit, ohne Zeitdruck zu verweilen. Gerne kann das auch zusammen mit einem Pfarrer geschehen, der dem Verstorbenen den Abschiedssegens erteilt.

Die Erfahrung zeigt uns, dass die öffentliche Abschiednahme auf dem Friedhof immer mehr abgelehnt wird.

Mit unserem Abschiedsraum haben wir für Sie eine Möglichkeit geschaffen, die letzte Zeit zusammen mit ihrem Verstorbenen zu verbringen.

Dank moderner Klimatisierung ist dies in der Regel auch über einen längeren Zeitraum möglich.

Bei weiteren Fragen zum Abschiedsraum, Bestattung oder Bestattungsvorsorge wenden Sie sich an uns.

Am Ende der Reise gut ankommen.

Bestattungsinstitut „Pietät“
 Inh. Jürgen Pluschke e.K.
 Friesener Straße 48 · 96317 Kronach

Telefon: 0 92 61/ 22 55
 info@bestattung-pluschke.de
 www.bestattung-pluschke.de

Orchesterschule blickt optimistisch in die Zukunft

Rothenkirchen – Die Verantwortlichen der Orchesterschule Pressig-Stockheim blicken optimistisch in die Zukunft.

Nach dem Ausscheiden der Leistungsträger Jürgen Zoller und Hans Löffler aus gesundheitlichen Gründen konnten bei der Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Zum Hauckensepper“ in Rothenkirchen neue Akzente gesetzt werden, die zu Hoffnungen berechtigen.

Zu den erforderlich gewordenen Wahlen, die unter der Leitung der Bürgermeister Hans Pietz (Pressig) und Rainer Detsch (Stockheim) zügig abgewickelt wurden, stellten sich engagierte und erfahrene Musikfreunde zur Verfügung.

Folgendes Wahlergebnis kam zustande: Erster Vorsitzender Matthias Grebner, Stellvertreter und organisatorischer Leiter Stefan Heinlein, musikalischer Leiter Andreas Thiel, kaufmännische Geschäftsführung Julia Wilczek, Schriftführerin Miriam Baierlipp, Revisoren Jens Lang und Thomas Neubauer.

Zur Stärkung der Kommunikation stellte Stefan Heinlein eine neue Homepage vor.

So könne man sich ausführlich unter www.orchesterschule-pressig-stockheim.de über die Aktivitäten und das Angebot der Orchesterschule informieren. So werden unter anderem eine musikalische

Früherziehung (4 bis 6 Jahre) sowie eine Grundausbildung (6 bis 8 Jahre) angeboten.

Stefan Heinlein: „Musik ist eine gute Form der Erziehung, ein ausgezeichnete Ausgleich für schulische Belastungen und eine sinnvolle Freizeitgestaltung.“

So sei das Erlernen eines Instrumentes für die gesamte Persönlichkeitsentwicklung eines Kindes von großem Wert, betonte Heinlein. Matthias Grebner, der den Kommunen Pressig und Stockheim für die finanzielle Unterstützung dankte, erinnerte an die umfangreichen musikalischen Aktivitäten der Orchesterschule. So seien von 18 Lehrkräften 95 Schülerinnen und Schüler ausgebildet worden. Stockheim und Pressig hätten zusammen 46 Nachwuchsmusiker gestellt.

Die restlichen Kinder teilten sich folgendermaßen auf: Wilhelmsthal 15, Steinbach/Wald 14, Kronach 9, Teuschnitz 8, Tettau 2 und Tschirn 1. Eine Bereicherung sei vor allem auch die musikalische Früherziehung durch Julia Fischer und Miriam Baierlipp. Als sehr erfreulich nannte Matthias Grebner die Beteiligung am Kreisauswahlorchester unter der Leitung von Kreisdirigent Roman Steiger aus Neukenroth.

Auch zukünftig sei man bestrebt, die Orchesterschule attraktiv zu gestalten und weiterzuentwickeln.

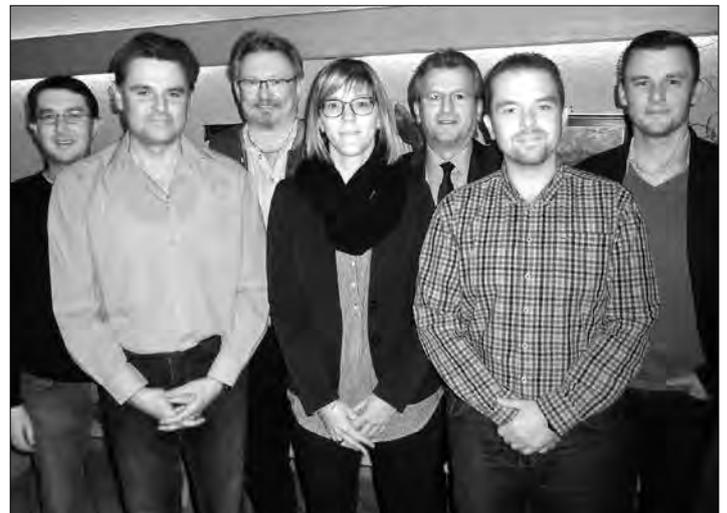
Nachdem Stefan Heinlein in Vertretung von Julia Wilczek über die Finanzen informierte – Jens Lang und Thomas Neubauer erteilten Entlastung – lobte der musikalische Leiter Andreas Thiel das positive Erscheinungsbild der musikalischen Einrichtung.

Thiel erinnerte insbesondere an das Sommerkonzert in Posseck mit 41 Beiträgen sowie an das Weihnachtskonzert in Neukenroth mit 43 Stücken.

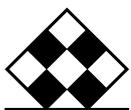
Die Programme seien kurzweilig und abwechslungsreich abgelaufen.

Bürgermeister Hans Pietz dankte den Verantwortlichen für den großartigen musikalischen Einsatz zum Wohle von Stockheim und Pressig. Diese Einrichtung, die mittlerweile seit 18 Jahren bestehe, sei zukunftsweisend für die Musikvereine.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



Die Vorstandschaft der Orchesterschule Pressig-Stockheim hat sich neuformiert. Von links: Jens Lang, Vorsitzender Matthias Grebner, Bürgermeister Hans Pietz, Miriam Baierlipp, Bürgermeister Rainer Detsch, musikalischer Leiter Andreas Thiel sowie Stefan Heinlein.



Stockheim

Umbau Neubau Ausbau Renovierung

FLIESEN-STEGER

Tel: (09265-5884) Mobil: 0173-2709464
Home: www.steger-fliesenfachgeschaeft.de

Maler & Stuckateurgeschäft

alexander WOLF
maler & stuckateur
STOCKHEIM

- Vollwärmeschutz
- Maler/Putzarbeiten
- venezianische Spachteltechniken
- Lack/Satin Spanndeckenbau
- Fassaden Renovierung
- 3D Realisierung

Tel.: 09265/807892 – Mobil: 0160/93897917

GREINER G M B H
Lucas-Cranach-Straße 5
96332 Pressig

Telefon: 092 65/95 60 · Fax: 092 65/70 63
www.greiner-mineraloel.de · info@greiner-mineraloel.de



- Heizöl schwefelarm
- Holzpellets DIN Plus
- Benzin
- Schmierstoffe
- Tankanlagen
- Installation/Prüfung
- Diesel
- Power-Diesel
- Tankreinigung/-entsorgung
- Festbrennstoffe
- 24h-Schlüsseltankstelle

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne und freut sich auf Ihren Anruf.

Cool und Stark

Stockheim – „Jeder nicht stattgefundene Kampf ist ein gewonnener Kampf“. Diesen Satz sollten sich die Erstklässler an der Grundschule Stockheim nach einem absolvierten Selbstbehauptungskurs besonders gut merken. Das gab ihnen Fitness- und Anti-Gewalt-Trainer Stefan Luthardt, nach einem mehrere Einheiten umfassenden Selbstbehauptungskurs, unter dem Motto „ich bin ich - cool und stark“, mit auf den Weg.

In einem Abschlussseminar zeigten die Schüler ihren Beobachtern, unter anderem Schulleiterin Astrid Kestel, den Vizepräsidenten des Kiwanis- Club Kronach, Dr. Henry Weissbach und der Initiatorin, Dr. Daria Weissbach, sowie Sportlehrerin Yvonne Fritz- Schilling, eindrucksvoll was sie in mehreren Kursen von Oktober 2016 bis Januar 2017 gelernt haben.

Stefan Luthardt erörterte nochmals, worauf es im Kurs hauptsächlich ankam.

Es ging nicht um Selbstverteidigung, sondern vielmehr um die Steigerung des Selbstbewusstseins und Stärkung des Selbstwertgefühls der Kinder. Sie wurden darauf sensibilisiert, wenn auffällige Personen ihnen gegenüberstehen oder sie sich verfolgt fühlen, dass sie Hilfe rufen. Hilfe nicht in erster Linie bei Mama, sondern die 110 Polizeinotruf rufen, davon geht am Schnellsten und Sichersten eine

Hilfe aus. Es gibt aber auch sogenannte „Rettungsinseln“ und dies sind Geschäfte, Tankstellen, Leute die in der Nähe im Garten arbeiten oder einfach Wohnungen in die man flüchten kann. Kommt ein möglicher Gewalttäter näher, dann sollte man die Gefahr erkennen und entschlossen laut „Stopp“ rufen und entschlossen handeln. Ziel des Kurses war es, das Selbstwertgefühl der Kinder zu stärken sowie Gefahrensituation frühzeitig zu erkennen, um dann entschlossen zu handeln. Stefan Luthardt erklärt hierzu, „die heutige Lebenswelt unserer Kinder ist teilweise durch hohe Aggressivität umgeben. Computer-, Videospiele, Filme, besondere Lebensumstände und oft schwierige Familienverhältnisse prägen eine sogenannte „Ellenbogentaktik“ bei den Kindern.

Dazu gehören eigene und fremde Gefühle erkennen, laute Stimme starke Kinder, erkennen von Konflikten und der richtige Umgang damit, Gefahrensituationen frühzeitig erkennen um angemessen reagieren zu können.“ Das theoretisch Erlernte wurde in Rollenspielen praktisch umgesetzt.

Stefan Luthardt vermittelte aber auch nützliche Tipps für den Schulalltag, wie man zum Beispiel richtig hinfällt oder wie man sich aus dem Schwitzkasten befreit.

Rektorin Astrid Kestel zeigte sich hocheifrig und dankbar, dass die-

ser Kurs an der Grundschule Stockheim stattgefunden hat. Sie dankte dem Kiwanis Club Kronach im Namen der gesamten Schulfamilie für die ideelle und finanzielle Unterstützung zum Wohle der Kinder. Und nochmals galt es Riesen-

aplaus für den Trainer Stefan Luthardt, der es verstand die Kinder zu motivieren und den Kurs mit sehr viel Spaß für die Kinder vermittelte.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann



Große Freude herrschte beim Abschluss des Selbstbehauptungskurses in der Grundschule Stockheim. Die Schüler der Klasse 1a mit im Hintergrund von links Yvonne Fritz- Schilling (Sportlehrerin), Astrid Kestel (Rektorin), Dr. Henry Weissbach (Vizepräsident Kiwanis- Club, Kronach), Stefan Luthardt (Trainer), Dr. Daria Weissbach (Initiatorin).



Stockheimer
INFOBLATT

VW Sharan „United“ 6 Sitzplätze

Modell 2009, Benzin, 110 kw/150 PS, Metallic, Dachreling, Sommer- u. Winterräder, Partronic, Nebelscheinwerfer, ZV mit Funk, Climatronic, Sitzheizung, 4 elektr. Fensterheber, MF-Lenkrad, Radio CD, 6 Gang...

9.888,- Euro

Verbrauch: komb. ca. 9,4 l/100 km, innerorts ca. 13,0 l/100 km, außerorts ca. 7,4 l/100 km, CO₂-Emission komb. ca. 215 g/km, Euro 4

Wir finanzieren auch OHNE Anzahlung!

Burkert-Mazur GbR Automobile

Kronach • Am Zinshof 1 • Telefon (09261) 963052/53

Charisma
PHYSIO

Charisma Physio
Am Zinshof 3 • 96317 Kronach OT Knellendorf
Tel.: 0 92 61 / 96 50 - 24
E-Mail: info@charisma-physiotherapie.de

www.charisma-physiotherapie.de

- ☑ Kassenzulassung
- ☑ Erfahrene Physiotherapeuten
- ☑ Schnelle Terminvergabe
- ☑ Kostenlose Parkplätze direkt vor dem Haus

Vorbereitungen für Neukenrother Musikanten laufen auf Hochtouren



Neukenroth – Auf Hochtouren laufen bereits die Vorbereitung des Musikvereins 1864 Neukenroth e.V. für das anstehende Frühjahrskonzert am 11. und 12. März im Neukenrother Pfarrzentrum. Um sich optimal auf die beiden Konzerttage vorzubereiten, haben die Musikerinnen und Musiker sich zu einem Probenwochenende in

der Jugendherberge Wirsberg getroffen. In Wirsberg angekommen bezog man nach dem Ausladen die Zimmer. Nach dem Abendessen stand lockere Probenarbeit auf dem Programm, welche danach in einen geselligen Teil mit gemeinschaftlichen Spielen überging. Der Samstag stand im Zeichen von Satzproben. Hierzu konnten für das Holzregister (Querflöten, Klarinetten, Saxophon) Christian Stenglein (Kreisdirigent Lichtenfels) und für das hohe Blech (Trompeten, Flügelhorn) André Oehling (stellv. Solotrompeter in der Vogtland Philharmonie Greiz-Reichenbach) verpflichtet werden. Das tiefe Blech (Tenorhorn, Bariton, Posaune, Tuba) übernahm Dirigent Roman Steiger. Nach der Kaffeepause hieß es dann für den Dirigenten, dass in den Satzproben Erlernte im Gesamtklangkörper unterzubringen und zu vereinen. Steiger zollte den Dozenten ein dickes Lob für die geleistete Arbeit und war sehr beeindruckt von dem stimmigen Gesamtklangbild.

Am nächsten Sonntagmorgen waren nach dem Frühstück die Mehrbettzimmer zu räumen, bevor es in die für das Wochenende finale Probe ging. So wurden bis zum Mittagessen nochmals alle Stücke durchgespielt, um das Erlernte zu festigen und an Routine zu gewinnen. Wehmütig blickten die Neukenrother auf die schönen, aber auch anstrengenden Momente des vergangenen Wochenendes zurück.

Zweiter Vorsitzender Julian Kaim bestätigte seinen Musikanten ein großes Maß an Disziplin und Harmonie und freute sich mit Roman Steiger über die geleistete Arbeit und die Früchte des Wochenendes, welche am bevorstehenden Konzert an zwei Tagen (Samstag, 11. März und Sonntag, 12. März.2017) dem Publikum im Pfarrzentrum Neukenroth präsentiert werden. Karten können im Vorverkauf bei Bäckerei Nickol (Neukenroth) erworben werden.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



Jetzt anrufen und Teilnahme sichern!

☎ 0 92 61 / 96 50 - 0

Abnehmstudie

6 Wochen Abnehm-Programm unter professioneller Anleitung

- Eingangsanalyse
- Erstellung eines zielorientierten Trainingsplans
- Einweisung in Programm
- Keine Diät
- Auswertung der Erfolge
- Beratung zur langfristigen Erhaltung des Gewichts



Gebühr: 39 €

Wir freuen uns auf Sie!

Ökumene unteres Haßlachtal feiert Integrations-Fasching in Zecher-Halle

Neukenroth – Flüchtlinge aus Nigeria, Irak, Syrien und Afghanistan nahmen teil. Die Einnahmen aus Spenden fließen einem gemeinnützigen Zweck zu. Nur „eine Welt ist eine runde Sache“ deshalb hatte die Ökumene auch ausdrücklich Flüchtlinge eingeladen um einen Beitrag zur Integration zu leisten. Wie geht das besser als bei Frohsinn und guter Laune. Schon von draußen, als man sich der Zecher-Halle näherte hörte man afrikanische Trommelklänge ausgerechnet aus der Heimatstube der Zecher, in der hauptsächlich fränkische Historie aufbewahrt wird. Der Trommler Adam Michnik von Djembétreff hatte dort einen Workshop eingerichtet und Jugendliche wie

Erwachsene verschiedener Nationalitäten und Hautfarbe waren sehr schnell in den Djembéklängen vereint. Sie alle hatten viel Spaß und gute Laune zu hauptsächlich afrikanischen Rhythmen. Unten in der Zecher-Halle dagegen ging es rockig und polig zu. Auf der Bühne spielte das Duo „La Coppa“ mit dem leidenschaftlichen Gitarristen Pater Waldemar Brysch vom Oblatenkloster. Der Pater ist für seine Liebe zur Musik weithin bekannt und kann natürlich auch im Fasching nicht die Finger von der Gitarre lassen. Mit seinem Freund Gerd Vogler als Frontsänger begeistert er die Narren der Ökumene in Neukenroth. Beide haben auch Eigenkompositionen von fränkischen

Faschingsliedern in ihrem Repertoire. So manches Lied sorgte nicht nur für gute Laune und frohe Stimmung, sondern Texte regten auch, trotz großer Gaudi, zum Nachdenken an. Bürgermeister Rainer Detsch drückte seine Freude aus und gratulierte die Organisatoren zur Idee und Durchführung eines „Eine Welt Fasching“. Für das Organisationsteam und die vielen Helfer sprach er besonderen Dank aus. So ein Fasching ist nicht nur gesellschaftliche Bereicherung, sondern verdeutlicht auch Verantwortung für guten Zusammenhalt und ein gutes Miteinander. Als Anerkennung überreichte er einen Scheck über eine Geldspende. Es wurde beim „Eine Welt Fasching“ der Ökumene weiteres an Humor, Musik und Tanz geboten. Den Auftakt

machte ein Tanz der mittleren Tanzgarde Haig. Danach zog das Neukenrother Prinzenpaar Johanna II und Johannes II ein und wurde mit dem Elferrat umjubelt. Ulla Opel rief dann zur Damenwahl auf. Die Förtschendorfer Tanzgruppe begeisterte mit ihrer Choreographie, mit dem sie den 2. Platz bei der Voxxclub & FriendsTanz Challenge in Kitzbühel erreicht hatte. Humorvoll erzählte Norbert Fleischmann in einer Büttenrede aus seinem Leben. In einer Bastel- und Spielecke konnten Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und unter Aufsicht von Barbara Fröba basteln und daneben wurden sie nach Wunsch von Sandra Brauer geschminkt, dabei hatten sie viel Spaß.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann



Sie fühlten sich pudelwohl und in bester Laune zur Musik des Duo La Coppa (im Hintergrund). Vorne von links Pfarrer Michael Foltin, Gemeindefereferent Matthias Beck, Bürgermeister Rainer Detsch (2.von rechts) mit Organisatoren des Ökumene Faschings.

ANGLES & GEIGER GbR
 KFZ-Meisterbetrieb

Hauptuntersuchung § 29 im Haus

TÜV oder DEKRA inkl. AU 94,90 €

Räderwechsel 15,90 €

Räderwechsel mit Waschen und Einlagern für eine Saison 49,90 €

Termine

Dekra		TÜV	
Mi., 01.03.17	Mi., 29.03.17	Di., 07.03.17	Di., 04.04.17
Mi., 15.03.17	Mi., 12.04.17	Di., 21.03.17	Di., 18.04.17

- Kfz-Reparaturen sämtlicher Fabrikate
- Bremsen-Service
- Reifenservice
- Klima-Service
- Auspuff-Service
- Unfallinsandsetzung

Forstamtstr. 3 • 96332 Pressig • Tel. 0 92 65 - 957 - 0 • Fax 9 57 - 13
 E-Mail: Info@angles-geiger.de • www.angles-geiger.de
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.00 – 14.00 Uhr

Qualität und Kompetenz seit über 20 Jahren



Häfner GbR

Küchen www.kuechen-haefner.de

Sonneberger Str. 36a • 96342 Burggrub • Tel. 09261 93231 • Fax 63387 • www.kuechen-haefner.de • info@kuechen-haefner.de

Die Neukenrother Narren am Big Apple

Neukenroth – Die Büttenabende des Neukenrother Faschings Club NFC entführten an den Big Apple nach Neugrua. Büttenredner und Showelemente begeisterten das närrische Publikum fast fünf Stunden lang. Das Prinzenpaar Johanna II und Johannes II moderierte gemeinsam mit Geschäftsführerin Ulla Opel den gelungenen Abend. Viele kleine und große Narren fanden sich im Fillwebersaal ein, um beim närrischen Abend zum Gelingen beizutragen.

Die kleine Prinzengarde (Lara Cichy, Jule Roth, Lilli Rebhan, Leni Bischoff, Lina Neubauer und Anna Rebhan) begeisterten mit YMCA, wohingegen die große Prinzengarde (Maria Fleischmann, Larissa Bauer, Lea Schirmer und Sophia Rubel) die Lieder von Beethoven in Schwung brachten.

Schon zu Beginn ließen die Grillfreunde Hubertus (Christian Völk, Michael Jaros und Matthias Sprenger) keine Zweifel aufkommen wer an dem Abend die Führung übernimmt.

Mit der Grillhistorie wurde klar gestellt, dass der Grill am Anfang der Schöpfung stand als der Herr sprach: „es werde Glut“. Mit „der immer schläft“ neckten sie den Prinzen, der in diesem Jahr die Grillfreunde auf höchster Ebene

vertritt. Norbert Fleischmann war der Einkaufsstress einfach zu viel. Als geplagter Ehemann musste er zur Shoppingtour, wo noch nicht einmal sein Hunger gestillt werden konnte.

Pizzabäcker (Dominik Fiedler) und der Pizzabote (Florian Maurer) erfuhr beim Pizzaaustragen dann die absoluten Neuigkeiten aus Neukenroth. Sie waren der Meinung, dass selbst Bürgermeister Detsch immer seltener nach Hause kommt, weil in Neugrua immer was los ist.

Die Feier-Werks-Kapelle Neugrua (Robert Maurer, Christian Völk, Stefan Rubel, Florian Bischoff, Michael Jaros, Norbert Fleischmann, Edgar Baumann, Stefan Wachter, Alexander Fröba, Rainer Daum und Frank Hergenröther) war extra aus New York angereist um dem Prinzenpaar ein Liedchen zu singen. „Sie wartet irgendwo, allein in Neukenroth, Johanna“ und „Langer Lulatsch vom Haarbühl“ konnten schnell auch die Narren im Saal miträllern. „Es leben alle Lumpen“ meinten sie jeweils zu den Geschichten, die Stefan Schwämmlein als Feier-Werks-Kommandant vortrug.

Hierbei wurde vor allem die Gemeinde, aber auch die „Fötschedöffe Leitscheiße“ aufs Korn genom-

men. Thomas Eideloth traute sich als Feuerwehrvorstand in die Bütt, wo er der Meinung war: „so fotogen wie unser Rainer, füllte das Bürgermeisterramt bisher noch keiner!“ Die „Wild Cats“ aus dem High School Musical brachten zum Abschluss die Stimmung noch einmal zum sieden. Auch der Augen- und Ohrenschaus der Dancegirls (Therese Köhn, Johanna Geiger, Theresa Beetz, Lisa Fiedler, Jeanette Baumann, Melanie Baumann, Katharina Rubel, Sophia Rubel und Sarah Lang) musste wegen des tosenden Applaus wiederholt werden.

Der närrische Haus- und Hofmusikant Mario Schedel begleitete die Akteure gewohnt souverän mit Liedern, die er extra für den Büttenabend umgetextet hatte. Zudem präsentierte er sich bei der anschließenden After Show Party als versierter Taktgeber.

Auch Dank der weiteren Helfer auf, vor und hinter der Bühne (Silvia Rebhan, Christiane Geiger, Manfred Beez, Stefan Wachter, Markus Pollan und Christoph Beetz) konnte ein gelungener Abend gefeiert werden.

Text und Bild: Joachim Beez



Die Grillfreunde Hubertus hatten ihren Grillator mitgebracht, auf dem die Bratwürste brutzelten.

Ehrenorden des NFC verliehen

Neukenroth – Der Ehrenorden des NFC ging in diesem Jahr an den Musikverein, der über Jahre hinweg

mit seinen Tanzeinlagen beim Büttenabend begeisterte. Angefangen hatte alles im Jahr 1994 mit Schwa-



Der Musikverein erhielt nicht nur tosenden Applaus, sondern auch den Ehrenorden des NFC. Prinzenpaar und Geschäftsführerin übergaben den Ehrenorden des NFC 2017 an die Tänzer vom Musikverein.

nensee. Auftritte als Showgirls, Biene Maja, Dirty Dancing oder Stewardessen sind noch in guter Erinnerung.

Jedes Jahr wieder findet Trainerin Steffi Rebhan neue Shows, die von den begnadeten Tänzern auf die Bühne gezaubert werden. A

uch in diesem Jahr waren sie als „Big Apple Show Girls“ (Maximilian Knauer, Christian Stöcker, Tobias Rebhan und Bastian Rebhan) mit ihrer Broadwayshow einer der Höhepunkte des Abends.

Geschäftsführerin Ulla Opel überreichte Ehrenorden und Ordensurkunde gemeinsam mit dem Prinzenpaar.

Text und Bild: Joachim Beez

IMMOBILIEN KOLB



PROVISIONSFREI FÜR SIE ALS VERKÄUFER

09568/8901860
www.immo-kolb.de

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss April-Ausgabe: 15.03.2017

Erscheinung 29./30.03.2017